



DER AUFSTAND

für Frieden Freiheit
Selbstbestimmung durch
Radikaldemokratie & Besitzrecht

Nummer: 41/23

235. Ausgabe

08.10.2023

Endlich hat sie einen Verein (BSW) gegründet, um überhaupt eine Partei aufbauen zu können!



Foto: Die Linke / CC-BY-2.0

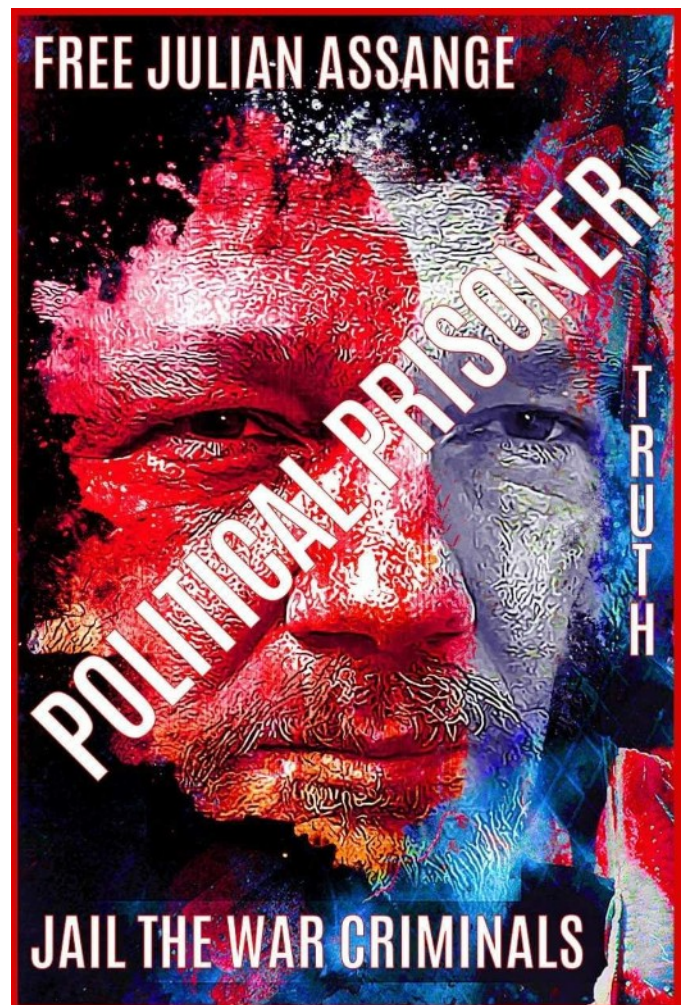
Wie können wir eintreten? (siehe Seite 11)



Maskenatteste in der Berufung

„Der Kollege Ivan Künnemann hatte mich schon vor Hannover gewarnt. Dabei war ich mir sicher, dass auch dieses Berufungsverfahren erfolgreich abschließen zu können. Es geht um das offizielle Corona-Abzeichen – die Maske. Mein Mandant ist 60% schwerbehindert, ...“

(Siehe Seite 4 bis 5)



Wochenzeitung als PDF unter:

www.radicaldemocrat.news

IMPRESSUM

V.i.S.d.P. Holger Thurow-N.

Herausgegeben von der
"Gesellschaft der Gleichen", ein
Ortsverein von "UMEHR e.V."
(VR 24757),

Holsteiner Chaussee 303 b,
22457 Hamburg, Tel.: 0151/54180372

Email: deraufstand@umehr.net



Redaktionelle Grundsätze

Eingereichte Beiträge, die nicht gegen den Zweck von UMEHR e.V. (siehe www.umehr.net) oder gegen geltendes Recht verstoßen, werden gleichberechtigt in die Zeitung aufgenommen. Eine Zensur findet nicht statt. Jeder Autor ist für seinen eingereichten Beitrag selbst verantwortlich. Aus technischen Gründen ist die Seitenanzahl einer Ausgabe auf ca. 22 begrenzt. Daher muss die Länge der eingereichten Beiträge in der Regel auf max. 2 DinA4-Seiten begrenzt werden, wenn der Platz für alle eingereichten Beiträge nicht ausreicht. Längere Beiträge erscheinen dann in Fortsetzungen in mehreren Ausgaben. Eingereichte Beiträge geben nicht die politische Position der Redaktion wieder. Mitglieder der Redaktion können eigene Beiträge einreichen, welche ebenfalls gleichberechtigt in die Zeitung eingearbeitet werden.

Auflage und Reichweite

Diese Wochenzeitung wird auf PDF produziert und zahlreich an ca. 900.000 potentielle Leser auf Socialmedia-Plattformen online verteilt und gleichzeitig seit 10. April 2023 als Online-Zeitung durch Texthosting zur Verfügung gestellt. Sie kann auch ausgedruckt und auf Papier gelesen und verteilt werden. Die Adresse zum online lesen ist www.rcd.news Die Leser-Reichweite der Onlinezeitung beträgt ab 10.04.2023 bis zur heutigen Ausgabe laut Statistik **40.811**.

Die Redaktion



Mehr links geht nicht!

FREIE LINKE
Berlin

<https://freie-linke-berlin.de>



Kapitalismus ist der Virus

Freie Linke

T.me/FreieLinkeInfo www.freie-linke.de

Zusammen gegen die Corona-Diktatur

<http://www.debattenraum.eu>



verständigen +++ vernetzen +++ verändern

debattenraum

Freie Rede ohne politische Zensur



seit 14. Juli 22

MEDIEN DIALOG
JOURNALISMUS MIT MUT UND UNABHÄNGIGKEIT

jeden **DONNERSTAG**

MEDIENMUTMARATHON:
ab 16 Uhr
NDR TAGESSCHAU
HUGH-GREENE-WEG 1

ab 17 Uhr
NDR LANDESFUNKHAUS
ROTHENBAUMCHAUSSEE 132

Leuchtturm ARD
MULTIPOLARITÄT • AUSGEWOGENHEIT • STAATSFERNE

HAMBURG

<https://leuchtturm.net>



DEMO

AUFBRUCH
in eine selbstbestimmte Zukunft **jetzt!**

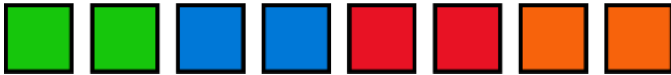
21.10.23
13.00 Uhr
Platz der Republik
Frankfurt (Oder)

Wir fordern:

- Friedenspolitik ohne Waffenlieferungen
- Sicherung des Mittelstandes
- Migrationsobergrenzen
- Aufarbeitung der Corona-Politik
- Inhaftungnahme der Verantwortlichen
- Rücktritt der Regierung
- Einführung von Volksabstimmungen
- Selbstbestimmung statt Bevormundung

13:00 Uhr Beginn
Redner: Hendrik Sodenkamp, Thomas Knott, Waldemar
14:00 Uhr Großer Protestumzug mit Björn Banane
Frankfurt (Oder) geht auf die Straße!

Frankfurter Freigeister
E-Mail: fragesteller@web.de
www.FrankfurterFreigeister.de



DANKE für euren unermüdlichen Einsatz, eure Überzeugung, euren Mut und eure Entschlossenheit.

Forderung

Militärische Neutralität von Deutschland



Bundesparteitag Bonn,
im September 2023

Lasst uns auch weiterhin gemeinsam für den Wandel eintreten und Menschen informieren. Lasst uns den Dialog suchen, unsere Vision einer gerechteren, menschlicheren und nachhaltigeren Welt weiter vorantreiben, Menschen ermutigen, ihre Stimmen zu erheben und sich aktiv in die politischen Entscheidungsprozesse einzubringen. Gemeinsam werden wir die Zukunft gestalten.

Und deshalb machen wir weiter: Der nächste Aktionstag ist am 18. November 2023!

Mit dir?



#dieBasis #dubistdieBasis #aktionstag #frieden #who #energie #NATO #basisdemokratie

dieBasis

Militärische Neutralität von Deutschland

Wegen des riskanten Ukraine-Konflikts und Deutschlands Rolle darin plädiert der Bundesparteitag von dieBasis für Deutschlands Neutralität.

Dies beinhaltet die Beendigung des Truppenstationierungsvertrags und den Austritt aus der NATO.

#diebasis #NATO #neutralität #Frieden



Impressionen vom 3. Bundesweiten Aktionstag am 02. September 2023

Unser herzlicher Dank gilt allen Mitgliedern, die sich erneut für den Wandel engagiert und die unsere Botschaften und Visionen beim 3. Aktionstag sichtbar gemacht haben. Euer Einsatz an diesem Tag war großartig!

An insgesamt 61 Aktionsständen über das Bundesgebiet verteilt konnten wir kritische Positionen und auch bereits vorhandene Lösungsansätze mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutieren. Unser Ziel war dabei nicht, uns auf ein bestimmtes Thema zu konzentrieren, sondern erneut unsere Vielseitigkeit zu beweisen, und dass dieBasis zu vielen Themen konstruktive Beiträge leisten kann.

Forderung

Aufhebung aller Sanktionen



Bundesparteitag Bonn,
im September 2023

Verurteilung der Sanktionspolitik

Der Bundesparteitag der Partei dieBasis verurteilt die Sanktionspolitik der Bundesrepublik Deutschland gegen die Russische Föderation als Verstoß gegen das Völkerrecht und die Prinzipien des freien Welthandels.

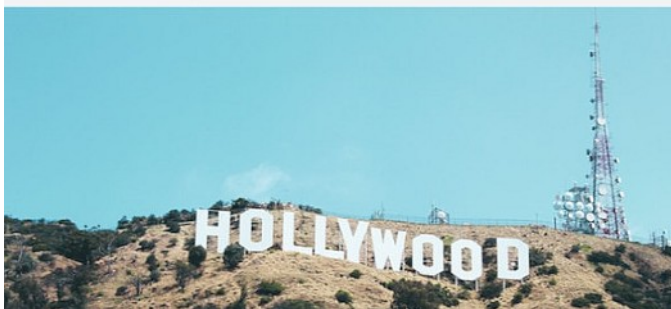
Die gegen die Russische Föderation verhängten Sanktionen müssen aufgehoben werden, damit auch andere wichtige und preiswerte Rohstoffe in langfristigen Verträgen gesichert werden können.

#diebasis #sanktionen #russland #Frieden #rohstoffe #völkerrecht



dieBasis

Hollywood im Gerichtssaal



Screenshot, Quelle siehe [hier](#)

Hollywood im Gerichtssaal

Der Kollege Ivan Künnemann hatte mich schon vor Hannover gewarnt. Dabei war ich mir sicher, dass auch dieses Berufungsverfahren erfolgreich abschließen zu können. Es geht um das offizielle Corona-Abzeichen – die Maske. Mein Mandant ist 60% schwerbehindert, hat Asthma, Bronchitis und eine COPD. Wem wenn nicht Robert S. sollte man eine Maskenbefreiung ausstellen, frage ich mich. Allerdings hatte dies die Richterin in der ersten Instanz nicht so gesehen, denn das Attest wurde von einer Ärztin ausgestellt, die die Justiz auf dem Kieker hat – Dr. Carola Javid-Kistel.

Nun steht es einer Richterin meiner Ansicht nach gar nicht zu, zu beurteilen, ob ein Attest zu Recht, oder eben zu Unrecht ausgestellt wurde. In juristischer Hinsicht, reicht es nach gängiger Rechtsprechung aus, wenn eine körperliche Untersuchung stattgefunden hat und diese lag zweifelsfrei vor. Juristen sind schließlich keine Ärzte und der Gerichtssaal ist kein Behandlungszimmer – im Zweifel müsste eben ein Gutachter bestellt werden, dies fand aber nicht statt.

Ferner kann meinem Mandanten wohl kaum der Vorwurf gemacht werden, er habe Gebrauch von einem unrichtigen Gesundheitszeugnis gemacht, wie dies in § 279 StGB normiert, denn Robert hat an die Richtigkeit des Attest geglaubt und handelte damit ohne Vorsatz einer Täuschung. Dies wurde bereits höchstrichterlich festgestellt, mein Kollege Dirk Sattelmeier, hat ein entsprechendes Urteil vor dem OLG Koblenz erwirken können.

Aber anstatt sich den rechtlich relevanten Fragen zuzuwenden, nahm die Verhandlung einen Verlauf wie in Hollywood. So wurde zunächst Polizeibeamte vorgeladen. Dass mein Mandant das Attest auf der Demo benutzt hatte, steht aber außer Frage – warum werden dann Zeugen geladen, die überhaupt nicht relevant sind. Anschließend fing dann die vorsitzenden Richterin an, aus der Krankenakte meines Mandanten vorzulesen. Auch hier fragt sich, aus welchem Zweck. Weder ich, noch die Staatsanwältin, noch die drei Richter, sind dazu in der Lage den medizinischen Befund einer Ärztin nachzuvollziehen. Als es dann noch minutenlang um die Füße meines Mandanten ging, hatte ich das Gefühl, dass einer der Schöffen aufmerksam wurde.

Dieser Verhandlungsführung, ist einfach komplett sinnlos und diente meiner Ansicht nach nur einem Zweck: ein Spektakel machen wie in Hollywood. Mit einer ernsthaften Verhandlung, hatte dies in meinen Augen aber wenig zu tun. Mein Hinweis auf den jedenfalls fehlenden Vorsatz nahm die Richterin zwar zur Kenntnis, dies änderte aber nichts daran, dass sie dann auf die Idee kam, man müsse nun noch die Richterin aus der

ersten Instanz als Zeugin vernehmen. Zu welchem Beweisthema ist dabei völlig unklar, aber irgendwas muss man den Schöffen als Show bieten, wenn man sich nicht um die relevanten rechtlichen Fragestellungen kümmern will.

Die spontane Idee, die Richterin der ersten Instanz als Zeugin vorzuladen scheiterte dann daran, dass man die Kollegin nicht erreichen konnte. Hätte man sich das nicht vorher überlegen können? Der komplett sinnlose Verhandlungstag endete damit, dass mir die Richterin eröffnete, dass ich dann eben nochmal nach Hannover kommen müssen, vermutlich sogar noch zwei Termine anstehen würden. Warum weiß zwar niemand, über Recht wurde an dem Tag nicht gesprochen und so machte ich mich auf den vier Stunden Heimweg nach Köln. Fortsetzung folgt ...



Interview siehe [hier](#)

Maskenatteste in der Berufung

Ich habe schon viele Corona Verfahren erlebt, aber das was nun Hannover stattgefunden hat, schlug dem Fass den Boden aus. Mein Mandant, Robert S., leidet nachweislich an schweren Krankheiten, ist 60% schwerbehindert, braucht ein Hörgerät, hat Asthma, Bronchitis und COPD. Robert S. hat aber ein Problem, er hatte die „falsche Ärztin“ – Dr. Carola Javid Kistel. Eine Ärztin, die im Gegensatz zu Roberts Lungenarzt überhaupt noch dazu bereit war Atteste auszustellen.

[Über den Verfahrensverlauf hatte ich bereits berichtet.](#) Und es ging auch so weiter. Nicht nur, dass völlig überflüssige Zeugen geladen wurden, weil diese zu den rechtlich erheblichen Fragen gar nichts beitragen konnten und ich deshalb dazu „genötigt“ wurde gleich drei Mal nach Hannover zu fahren, auch meine Krankmeldung wurde von der vorsitzenden Richterin nicht anerkannt. Ein Verstoß gegen ein faires Verfahren, so etwas habe ich in 20 Jahren Juristerei noch nicht erlebt.

Bei Durchsicht der Akte fiel mir gleich auf, dass die einzig relevante Aussage der Zeugin Dana S. nicht im Protokoll vermerkt wurde. Im erstinstanzlichen Urteil war noch die Rede davon, dass die Ärztin, welche das Attest ausgestellt hat (Dr. Carola Javid Kistel), ihre Zulassung verloren habe. Zu dieser falschen und unbelegten These wurde die Polizeibeamte befragt und diese teilte mit, dass die Quelle der falschen Erkenntnis eine Suchanfrage bei Google gewesen sei. Für die Beurteilung, ob es sich bei einem Maskenattest um ein unrichtiges Gesundheitszeugnis handelt, scheint es sich um einen bei Gericht weit verbreiteten Irrtum zu handeln, dass eine Richterin feststellen könne, aus welchem Grund eine Diagnose erfolgt ist und so wurden dann auch Befunde meines Mandanten vor aller Öffentlichkeit vorgelesen – der Gerichtssaal wurde zum Behandlungszimmer. Dass dies so natürlich nicht geht, hatte mir bereits der Kölner Richter in

dem Maskenverfahren gegen einen Kölner HNO Arzt bestätigt – das Strafverfahren habe ich daher damals auch eingestellt bekommen.

Zu keiner Zeit war es so, dass ein Gericht an einem Urkundenbeweis (beispielsweise bei Krankschreibungen im Arbeitsrecht) jemals gezweifelt hätte, es sei denn, dass ganz offensichtliche Belege dafür vorgelegen haben, dass ein Attest zu Unrecht erteilt wurde. Solche offensichtlichen Zweifel an der Richtigkeit des Attest lagen hingegen nicht vor. Dass die „Gesinnung“ der Ärztin der erstinstanzlichen Richterinnen als Anlass diene glauben entscheiden zu können, dass ein richtiges oder eben „unrichtiges“ Gesundheitszeugnis vorliegen würde, ist schlicht absurd. Zu prüfen war lediglich, ob eine Untersuchung stattgefunden hat, was unzweifelhaft der Fall gewesen ist. Eine weitere inhaltliche medizinische Beurteilung steht einem Gericht nicht zu. Hierzu wäre allenfalls ein Sachverständiger in der Lage, nicht aber eine Richterin ohne medizinische Vorkenntnisse.

Der Gerichtssaal ist eben kein Behandlungszimmer, auch wenn die Vorsitzende Richterin in der Berufung ebenfalls versucht hat, den Gerichtssaal zum Behandlungszimmer zu machen, indem sie die persönlichen Krankheiten des Angeklagten vorgelesen hat. Unrichtig i.S. von § 278 StGB ist ein Gesundheitszeugnis nur dann, wenn die mit erklärten Grundlagen der Beurteilung in einem wesentlichen Punkt nicht der Wahrheit entsprechen. Dies ist i.d.R. gegeben, wenn die für die Beurteilung des Gesundheitszustands erforderliche Untersuchung nicht durchgeführt wurde.

Nachweislich wurde mein Mandant aber von seiner Ärztin untersucht und seine Krankheiten sind unbestreitbar, wie bereits die Vorinstanz festgestellt hatte. Gleichwohl wollte man dies nicht anerkennen und bezog sich dann auf eine Entscheidung des OLG Celle. In dieser Entscheidung ging es aber darum, dass gar keine Untersuchung stattgefunden hatte, was mit dem Verfahren gegen Robert S. insofern also gar nicht vergleichbar ist. Höchstrichterliche Rechtsprechung vom Obersten Bayrischen Gerichtshof wurde dabei schlicht ignoriert und so begründet man dann die Verurteilung meines Mandanten dann damit, dass die Untersuchungen nicht ausreichend waren.

Das Attest meines Mandanten ist aber schlicht richtig und nicht falsch, da es keine falschen Angaben über den Gesundheitszustand enthält. Auch hatte Robert S. keinen Vorsatz über seinen Gesundheitszustand zu täuschen, weil er der Diagnose seiner Ärztin vertraut hat. Diesbezüglich unterstellte das Gericht Robert S. aber, dass er hätte erkennen müssen, dass auch noch weitere Untersuchungen erforderlich gewesen seien. Zudem würde er seine Ärztin, welche sich kritisch zu den Corona Maßnahmen geäußert hatte, ja auch kennen. Wenn der Ordnungsgeber sagt, wir sollen eine Maske tragen, dann machen wir das auch – bemerkte die vorsitzende Richterin noch zu Abschluss. Ich bin gespannt, wenn der Gesundheitsminister Karl Lauterbach zum Hitzeschutz demnächst eine Sonnenhut Verordnung herausbringt, ob die Richter in Hannover dann künftig auch Sonnenhut tragen werden – wenn es die Regierung ihnen befiehlt. Ich dachte immer, dass Gerichte dazu da sind, unsinnige Regelungen und Verordnungen zu hinterfragen, anstatt sie mit unsinnigen Argumenten auch noch zu bestätigen.

Gordon P.

hier eingereicht von Holger Thurow-N.

Solidarität mit Dominik Paradies die 6.Runde

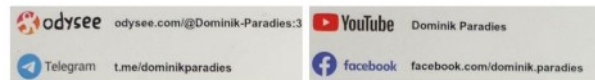


Der oppositionelle Journalist Dominik Paradies geht gegen seine politische Verfolgung in Revision.

Seit den Anfängen der „Corona - Maßnahmen“ wird Dominik Paradies vorgeworfen, dass er ein falsches „Masken - Attest“ benutzt und in dem Zusammenhang das vertrauliche Wort von Polizisten verletzt hätte, als er diese bei ihren öffentlichen Aktivitäten zur gewaltsamen Durchsetzung „unseres Schutzes“ filmte.

Vor Gericht wurden alle Beweisanträge abgelehnt, welche die Richtigkeit des Inhalts seines Masken - Attestes hätten beweisen können. Gleichzeitig wurde die Existenz einer schwarzen Liste, auf der Ärzte zur Verfolgung eingetragen waren und auf Grund dessen eine Jagd auf deren Atteste gemacht wurde nicht bestritten, aber ebenfalls für nicht relevant erklärt. Indes wurde Dominik genau wegen der Existenz einer solchen „Schwarzen Liste“ in den Händen der Polizei, von dieser mehrfach verfolgt. Die Liste enthielt aber nicht die Namen von Verurteilten, sondern von politisch unliebsamen Personen.

Versuche des Gerichts Dominik zu einem Vergleich zu überreden, indem er eine Teilschuld eingesteht und dafür eine geringere Strafe erhält, lehnte er rundweg ab, weil er davon überzeugt ist, dass dies ein unlauterer Versuch ist, die politisch motivierten Taten von betroffenen Staatsdienern nachträglich zu legitimieren.



Wer einen von uns angreift, der greift uns alle an!

Bei seiner Verteidigung vor Gerichten, wird Dominik durch einen Rechtsanwalt vertreten und von Mitgliedern unseres Vereins unterstützt. Da die politische Opposition immer wieder Rechtsanwälte benötigt, aber viele Betroffene nicht dazu in der Lage sind sich einen Rechtsanwalt leisten zu können, hat ein Ortsverein von UMEHR e.V. angefangen einen „Solidaritäts- und Verteidigungs-Fond“ (SVF) für Rechtsanwaltskosten zu füllen. Wer diesen mit Spenden oder Taten unterstützen möchte, findet hier unsere Kontaktdaten :

Spenden an: UMEHR e.V.

IBAN: DE88 3701 0050 0993 3055 01

Verwendungszweck: „Für Dominik“

Um den angedrohten Haft- und Geldstrafen zu entgehen, geht Dominik Paradies vor ein Revisionsgericht. Er wird seine Verurteilung nicht einfach hin nehmen, bis die Machtverhältnisse in diesem Land neu geordnet sind und die Opfer des „Corona-Regimes“ rehabilitiert und entschädigt werden.

Email: info@umehr.net

V.i.S.d.P. Jürgen Michael Hackbarth (OV-GdG von UMEHR e.V.), 0151/54343643
www.umehr.net, Neuer Wall 80, 20354 Hamburg



Kommentar zu: „Der Demokratie Irrtum“

Ich fand den Standpunkt auf dem Portal „apolut.net“, siehe <https://apolut.net/der-demokratie-irrtum-von-felix-feistel/> und möchte ihn gern mit meinem Kommentar ergänzen. Dafür folgt hier zunächst der Standpunkt von Felix F. und gleich danach mein Kommentar.

Der Demokratie Irrtum Die Vorstellung, dass die herrschenden Verhältnisse undemokratisch wären, beruht auf einem Irrtum

Ein Standpunkt von Felix Feistel.

Das Vertrauen in die Demokratie in Deutschland nimmt immer weiter ab, so konnte man es vor einiger Zeit in diversen Medien lesen. (1) Auslöser dieser Schlagzeilen war eine Studie im Auftrag der Hamburger Körber Stiftung. Demnach haben 54 Prozent der Deutschen nur ein geringes oder gar kein Vertrauen mehr in die Demokratie. 2021 lag dieser Wert noch bei etwa einem Drittel der Bevölkerung. Noch gravierender fällt das Ergebnis für das Vertrauen in Parteien aus. Hier haben schon 2021 nur noch 20 Prozent der Bundesbürger angegeben, den Parteien zu vertrauen. Im Jahr 2023 liegt dieser Wert bei nur noch 9 Prozent. Nicht einmal mehr ein Zehntel der Bundesbürger vertraut also den etablierten Parteien, und dieser Wert hat seit 2020 um ganze 20 Prozentpunkte abgenommen. Der Vertrauensverlust schreitet somit erkennbar schnell voran. Die Befragten seien der Auffassung, dass die Politiker in ihrer eigenen Welt leben, und keinen Bezug zu der Bevölkerung haben. Zudem ist beinahe die Hälfte der Befragten davon überzeugt, dass es in Deutschland nicht gerecht zugehe.

Und es ist kein Wunder, dass sie zu diesen Schlussfolgerungen kommen. Denn vor unser aller Augen fand und findet die größte Umverteilung (2) statt, die es jemals gegeben hat. Mit der Corona-Erzählung und dem Ukrainekrieg werden Gelder über die Staaten in den Rachen von Pharma- und Rüstungskonzernen geschleudert, und das mit den Mitteln des Zwangs. Die Macht einzelner Oligarchen und ihrer Institutionen wird immer weiter ausgebaut. Notstandsgesetzgebung, Digitale Impfpässe, Pandemievertrag, Digitale Zentralbankwährung, Digitale Identität, all die Erfindungen, die in den letzten Jahren massiv beschleunigt wurden, sind dazu gedacht, den Einzelnen immer genauer kontrollieren und überwachen zu können, und schränken damit unser aller Freiheit immer weiter ein. Eine unterwürfige Justiz verurteilt willkürlich Oppositionelle, auch, wenn sie sich ganz und gar korrekt und legal verhalten haben. Die herrschenden Regierungsmarionetten gehen mit Gewalt gegen jeden vor, der sie

kritisiert, und ein riesiger Propagandaapparat bewirft jeden mit Schmutz, der sich dem Einheitsnarrativ entgegenstellt.

Gleichzeitig geht der Staat im Gleichschritt mit privaten Digitalkonzernen gegen freie Medien vor. Seien es die Medienanstalten der Länder, die mit absurden Zwangsgeldern und kruden Begründungen Zensur einfordern, obwohl sie dazu nicht einmal eine Berechtigung haben, oder die großen Plattformen wie Youtube, Google oder Facebook, die abweichende Ansichten unter fadenscheinigen Behauptungen löschen, oder einfach nicht mehr anzeigen. All das wird durch den Digital Service Act der EU nun auch zu einer Verpflichtung der Konzerne. Unerwünschte Inhalte dürfen schon jetzt einfach gelöscht oder gesperrt werden, und was unerwünschte Inhalte sind, darüber befindet die aktuelle Ideologie, die das Umverteilungs- und Machtinteresse der Oligarchie maskiert.

Nichtsdestotrotz wird all das gerechtfertigt mit der Verteidigung der Demokratie. Diese müsse sich gegen jene stellen, die den Institutionen und den Regierenden widersprechen, und diese bekämpfen. Es sei die wehrhafte Demokratie, die sich hier behaupte gegen all jene, die sie angeblich abschaffen oder unterwandern wollen. Auf der anderen Seite, der Seite der Opposition, wird dasselbe behauptet. Hier gehen die Menschen auf die Straße, das Grundgesetz in der Hand, und schreiben sich auf die Fahne, es gegen die Übergriffe der Obrigkeit zu verteidigen, und damit die Demokratie zu bewahren. Doch wenn beide Seiten die Demokratie für sich in Anspruch nehmen, welche Seite hat denn dann recht?

Dazu muss man erst einmal bestimmen, was denn Demokratie eigentlich ist. Die Demokratie, sowohl der Begriff, als auch die Idee, stammen aus dem antiken Griechenland. Das Wort leitet sich ab von demos, was so viel bedeutet wie Volk, und kratos, was Herrschaft bedeutet. Demokratie ist also die Herrschaft des Volkes. Das klingt erst einmal gut, denn das Volk, das sind doch wir alle. Wenn das Volk herrscht, dann herrschen wir alle, was gerecht klingt und optimal den Interessen aller entgegenkommt. Das ist ungefähr die Bedeutung, die der Demokratie gemeinhin zugeschrieben, und das Argument, mit dem sie verteidigt wird. Wer also Antidemokrat sei, der wolle sich über andere stellen, wolle eine Diktatur und sei daher ein Verbrecher. Doch diese Vorstellung von Demokratie beruht auf einem sehr verkürzten Verständnis der Idee und der geschichtlichen Realitäten.

Das Volk

Denn in einem nächsten Schritt müsste man sich fragen, wer denn mit dem Begriff „Volk“ gemeint ist. Betrachten wir nun die Demokratien des antiken Griechenlands, und schauen uns an, wer denn da über die Belange der Polis, also der Stadt entschieden hat, so wird man ziemlich schnell feststellen: Jene, die da diskutiert und entschieden haben, waren reiche Griechen, die über Grund und Boden verfügten, der griechische Adel. Das ist erst einmal nicht überraschend, denn der Adel war es, der überhaupt über genügend Zeit verfügte, sich mit diesen Dingen zu beschäftigen. Arbeiten mussten die Adligen nicht, dafür hatten sie Sklaven, die ihren Grund und Boden bestellten. So konnten sie ihre Zeit damit verbringen darüber zu entscheiden, gegen wen der nächste Krieg geführt werden sollte, und das war in der Regel die Angelegenheit, über die gesprochen wurde.

Bauern, Handwerker und Sklaven hingegen gehörten eben nicht zu diesem Volk. Sie hätten auch überhaupt nicht die Zeit gehabt, mussten sie doch ihren Unterhalt mit harter Arbeit verdienen. Alles, was sie tun durften war, den vom Adel beschlossenen Krieg auszufechten. Denn natürlich war es auch nicht dieser Adel, der in den Krieg zog. Stattdessen wurden die einfachen Menschen vorgeschickt, um die Beschlüsse des Adels umzusetzen. Auch bei dem Beschluss von Gesetzen, der Festsetzung der Steuern, und allen anderen politischen Angelegenheiten hatten die Bauern, Handwerker, Frauen, Kinder und Sklaven kein Mitspracherecht. Sie wurden den

Entscheidungen einfach unterworfen und mussten sich fügen. So viel zur Herrschaft des Volkes im antiken Griechenland.

Nun könnte man sagen, dass wir heute ja eine ganz andere Vorstellung von Demokratie haben. Und in der Tat hat sich das Wesen der Demokratie geändert. Das heutige Modell der Demokratie stammt im Wesentlichen aus der Zeit der amerikanischen Unabhängigkeit. Hier wurde ein parlamentarisches Modell beschlossen, in dem Abgeordnete in das Parlament entsandt wurden, um stellvertretend für ihren Heimatbezirk am Willensbildungsprozess mitzuwirken. Offiziell wurde das damit gerechtfertigt, dass das neu entstandene, unabhängige Amerika zu groß sei, als dass jeder ständig an allen Entscheidungen in einem Parlament mitwirken könne, und das überzeugt ja auch. Aber auch hier ist die Frage, wer denn über die Möglichkeit verfügte, als Abgeordneter im fernen Parlament zu sitzen. Sicherlich nicht die Handwerker, Bauern und Fabrikarbeiter, die ihren Unterhalt verdienen mussten, und ganz sicher auch nicht die Sklaven, die ohnehin über keine Rechte verfügten. So waren es wieder die reichen Grundbesitzer und Unternehmer, denen als einzige die Gelegenheit zukam, im Parlament zu sitzen. Also begann auch schon die moderne, parlamentarische Demokratie als eine Herrschaftsform der Eliten. Und tatsächlich war das Modell dieser Demokratie von Anfang an dazu gedacht, die Besitzinteressen der Reichen zu verteidigen, wie Rainer Mausfeld in seinem Buch „*Warum schweigen die Lämmer?*“ schreibt. Denn in den Wirren des Unabhängigkeitskrieges, in dem sich die Amerikaner gegen die Ausbeutung durch die Briten wehrten, bestand durchaus die Gefahr, dass sich die Mehrheit der Kämpfenden auch gegen die Stellvertreter der britischen Herrschaft auf amerikanischem Boden wendeten, die Großgrundbesitzer und Unternehmer, welche Natur und Menschen ausbeuteten und dadurch ebenfalls zu einigen Wohlstand gelangten. Um das zu verhindern wurden den Menschen ein Mitbestimmungsrecht suggeriert, indem eine parlamentarische Demokratie ins Leben gerufen wurde.

So konnte den einfachen Menschen vorgegaukelt werden, dass ihre Stimme einen Einfluss auf die politischen Entscheidungen hätte. In der Realität haben die Regierungen der USA schon immer Politik von Reichen für Reiche gemacht, denn sie wurde von Anfang an eben durch diese Reichen gestaltet. Der Export dieses Demokratiemodells hat dieselben Zustände auch in vielen anderen Ländern etabliert. Dabei wurde peinlich darauf geachtet, dass die Demokratie nicht hauptsächlich den Einheimischen Reichen nützt, sondern den US-amerikanischen Eliten. Die heimischen Eliten bekamen dabei nur einige Krümel, die sie davon überzeugten, das Modell beizubehalten und es gegen Widerstand zu verteidigen. Gleichzeitig wurde und wird ein riesiger, propagandistischer Aufwand betrieben, um den Menschen einzureden, dass diese Art der Staatsform die Beste für alle sei. Viele Länder, darunter Deutschland, haben sie in ihre Verfassung geschrieben, und viele Menschen beteiligen sich an den regelmäßig veranstalteten Wahlen, um ihre Stimme an eine der zur Wahl stehenden Parteien abzugeben.

Herrschaft der Eliten

Demokratie war also schon immer, und ist auch noch heute, eine reine Elitenherrschaft. Das einzige, das sich verändert hat, ist die Herrschaftsstruktur. War es früher der griechische Adel, der ganz direkt im Parlament saß und unabhängig von den Interessen der Bauern, Handwerker, Frauen, Kinder und Sklaven Entscheidungen getroffen hat, so ist die Struktur heute etwas komplexer. Die Oligarchie regiert über ein Geflecht aus Banken, Zentralbanken, Stiftungen, Konzernen sogenannten Nichtregierungsorganisationen und Internationalen Institutionen wie der Europäischen Union, der WHO oder die Vereinten Nationen.

Schon 2014 veröffentlichte der Politologe Martin Gilens von der Universität Princeton eine Studie(3) für die er jahrelang Daten

ausgewertet und den Einfluss der verschiedenen Schichten auf die Politik untersucht hat. Das Ergebnis: die Gesetze der USA sind überproportional häufig auf die Interessen der Reichen zugeschnitten. Der Einfluss der unteren Schichten der Bevölkerung auf die Politik betrug schon damals nahezu null. Die Ergebnisse waren damals so schockierend, dass sogar die Zeit(4) fragte, ob Amerika eine Oligarchie sei. Die Antwort ist natürlich: Ja.

Dass Demokratie nichts weiter ist, als ein mit viel Aufwand inszeniertes Theater, hat vor Kurzem dann auch noch mal die Zeitschrift Politico indirekt und wahrscheinlich ungewollt bestätigt(5). Dabei bezieht sich das Magazin auf ein Papier, das die Wissenschaftler Benjamin Jones und Benjamin Olken für das amerikanische National Bureau of Economic Research (NBER) verfasst haben. In diesem untersuchten die Wissenschaftler die Auswirkungen von 59 Attentaten, die zwischen 1875 und 2004 Staatsoberhäuptern das Leben gekostet haben, auf Krieg und die staatlichen Institutionen. Das Ergebnis: in sogenannten „demokratischen“ Staaten hatten die Attentate überhaupt keinen Einfluss auf die Politik. Im Gegensatz dazu stehen die angeblichen Autokratien, deren Ermordung in der Regel zu erheblichen Veränderungen führten. Der Artikel bezieht sich dabei auf die Überlegungen, was nach einem Sturz oder einer Ermordung Putins in Russland geschehen würde. Damit bestätigt das Papier, dass die Politik in sogenannten Demokratien überhaupt nicht von den Politikern gemacht wird, und dass dementsprechend die Wahlentscheidung der Bürger überhaupt keine Bedeutung für das System hat.

Das indes ist nichts Neues. Wie jene attackiert werden, die tatsächlich für eine Änderung im System stehen, kann man immer wieder beobachten. Zuerst waren es hier in Deutschland die Grünen, die erst, als sie auf Linie gebracht worden waren, als gleichwertige Partner akzeptiert wurden, und nun sogar extremere Klientelpolitik betreiben, als andere Parteien es jemals getan haben. Auch die Linke ist längst eingemeindet, und ebenso wenig stellt die AfD, trotz der Anfeindungen, eine Alternative dar. Denn Kapitalismus, Ausbeutung, Umverteilung und Machthierarchien verkörpern all diese Parteien, die ohnehin nur die Blitzableiter für den Volkszorn darstellen. Die Kaste der Oligarchen bestimmt längst den Lauf der Dinge. Unglaubliche Markt- und Finanzmonopole halten jeden Staat in Abhängigkeit. So wird zum Beispiel die ganze Verwaltungstechnik in Deutschland mit Produkten von Microsoft betrieben, was eine unglaubliche Abhängigkeit darstellt. Doch auch monetär halten längst Unternehmen wie Blackrock und Vanguard das Szepter in der Hand, von denen sogar die Zentralbanken abhängig sind. Dazu gesellt sich ein Geflecht aus World Economic Forum, Großkonzernen, Stiftungen, die über unglaubliche Kapitalmacht verfügen und damit den Kurs internationaler Organisationen wie der Vereinten Nationen oder der Weltgesundheitsorganisation bestimmen können. Doch auch nationale Regierungen werden über den finanziellen Hebel gesteuert. Ein extrem anschauliches Beispiel dafür ist Griechenland, das sich unter Premierminister Alexis Tsipras mehrheitlich gegen das Spar- und Verarmungsdiktat der Troika ausgesprochen hat, und dieses dennoch durchsetzen musste. Man hatte dem Land einfach angedroht, es von jeglichen Kapitalflüssen abzuschneiden, was augenblickliches Chaos bedeutet hätte. Ebenso, wenngleich subtiler, nutzen die Kapitalsammelstellen und Zentralbanken ihre finanzielle Macht, um auch die Geschehnisse in den USA, Deutschland, und allen anderen Ländern des sogenannten Westens zu steuern.

Wenn all das nichts nützt, werden widerspenstige Staatsoberhäupter und Politiker zur Not einfach beseitigt. Olof Palme könnte davon ein Liedchen singen, wenn er noch lebte. Dasselbe gilt für den schwedischen Politiker Dag Hammarskjöld (6), oder eine ganze Reihe afrikanischer Staatsoberhäupter, deren jüngstes Beispiel der ehemalige tansanische Präsident Magufuli

ist, der sich dem Corona-Wahn widersetzt hat und dafür auf mysteriöse Art und Weise gestorben ist. Es gibt ganze Unternehmen, die sich mit diesen Dingen beschäftigen, wie der ehemalige Mitarbeiter einer solchen Firma, John Perkins, in seiner 2004 erschienenen Autobiografie „*Bekenntnisse eines ökonomischen Hitman*“⁽⁷⁾ festhält, in dem er auch beschreibt, wie es jenseits der „demokratischen“ Fassade tatsächlich abläuft.

Das Problem an der Demokratie ist also nicht, dass es sie nicht gäbe, oder dass Staaten und Oligarchen daran arbeiteten, sie zu zerstören. Wir hier im Westen leben tatsächlich in Demokratien, wie sie schon die antiken Griechen kannten. Das Problem ist lediglich, dass Jahrzehnte der Propaganda dazu geführt haben, dass die meisten Menschen die Demokratie vollkommen falsch verstehen und tatsächlich glauben, dass hier das Volk herrsche, und sie daher ein Mitspracherecht hätten. Das führt zu der Fehlannahme, dass das, was am Ende dabei als Politik herauskommt das Beste für alle sei, ein fairer Kompromiss zwischen allen Positionen, und dass die Menschen eben selbst daran durch ihre Wahl mitgewirkt hätten. Das ist natürlich grundfalsch und mit ein bisschen nachdenken erschließt sich das auch jedem. Denn selbst diese sogenannte Wahl ist kein fairer Prozess. Hier stehen immer nur dieselben Parteien zur Verfügung, die immer für dasselbe stehen, und sich im Grunde durch kaum etwas voneinander unterscheiden. Zudem stellen sie ein bereits vorausgewähltes Personal zur Wahl, auf dessen Auswahl der Wähler überhaupt keinen Einfluss hat. Überflüssig zu erwähnen, dass nicht einfach jeder innerhalb einer Partei die begehrten Listenplätze ergattert. Man muss schon einem gewissen Programm der Anpassung und der Unterwerfung durchlaufen, sodass garantiert ist, dass man keine unliebsamen Positionen vertritt. Der Wähler hat also lediglich die Wahl zwischen schon längst entschiedenen Programmen, die man noch dazu immer als Komplettpaket buchen muss. Damit kann man nicht in jedem Aspekt immer neu mitbestimmen, sondern muss sich lediglich für das „geringste Übel“ entscheiden, also jene Partei, die in ihrem Parteiprogramm die größte Übereinstimmung mit den eigenen Positionen hat. Hinzu kommt, dass Parteien ihre Wahlversprechen ohnehin nie einhalten, und nach der Wahl tun, was ihnen die Oligarchie anordnet. Sie sind nicht ihren Wählern, sondern dem Kapital verpflichtet.

Sie ändern daher nichts an einem System, das auf der Ausbeutung von Menschen basiert, und ihre Vermögen nach oben umverteilt, denn sie selbst profitieren von diesem System. Dieses System beruht auf fortwährendem Zwang: Dem Zwang zur Produktion, zur Erwirtschaftung von Profit, zur Arbeit, zum Konsum, zur Impfung, zu Klimawandelbekämpfungsmaßnahmen, zum Einsatz an einer beliebig zu eröffnenden Front gegen jeden beliebigen Feind. Wo Zwang herrscht ist die Demokratie jedoch abwesend, denn Zwang lässt den ihm unterworfenen Menschen überhaupt keine Wahl. Die vielgepriesene Wahlfreiheit der Demokratie verkommt zur Farce, wenn sie nur einen eingeschränkten, politischen Raum betrifft, der überdies keine echte Wahl zwischen wirklichen Alternativen zulässt.

In seinem Wesen hat sich nichts an der Demokratie geändert, seit die antiken Griechen sie als Elitenherrschaft erfanden. Auch heute noch ist es eine Kaste Superreicher, die entscheidet, gegen wen Krieg zu führen sei. Diese Kriege dienen, auch wenn sie mit nationalistischem oder freiheitlichem Pathos verbrämt werden, nur den eigenen Geschäftsinteressen, denn Krieg ist ein hervorragendes Geschäft. Austragen dürfen diesen Krieg dann allerdings die anderen, also jene, die nicht zur Kaste der Elite gehören. Gegenwärtig ist das ukrainische Volk der Leidtragende, der den Krieg gegen Russland ausfechten soll, und dabei massenweise stirbt. Den Profit nehmen die Rüstungskonzerne und die Finanzverwalter wie Blackrock mit nach Hause, die nicht nur größte Anteilseigner an den Rüstungsschmieden sind, sondern auch noch vom Wiederaufbau der Ukraine profitieren. Den Schaden trägt nicht nur das ukrainische Volk davon, sondern

es leiden die Menschen in ganz Europa unter dieser gewalttätigen Umverteilung.

Wahre Volksherrschaft

Das Wort „Demokratie“ ist also nicht mehr als Blendwerk, das die Akzeptanz zu gewalttätigen und übergriffigen Maßnahmen und der Freiheitsberaubung der Menschen legitimieren soll. Es wird verwendet, um alle Entscheidungen mit dem Ruch des Guten und Schönen zu umgeben, gegen Kritik zu immunisieren, und ein gewalttätiges Ausbeutungs- und Zwangssystem zu verstecken. Deswegen können unsere Politik-Darsteller auch davon sprechen, dass sie die Demokratie verteidigen. Das tun sie tatsächlich. Sie verteidigen die Kapitalinteressen der Oligarchie, und ihre Zugriffsrechte auf unser Geld, unsere Daten, und, seit Corona, auch unsere Körper, die sie sich anzueignen anmaßen. Daher kann auch die Meinungsfreiheit eingeschränkt werden, die Versammlungsfreiheit, das Recht auf körperliche Unversehrtheit, und alle anderen Grundrechte, um die Demokratie zu schützen. Deswegen fällt sie Justiz Gesinnungsurteile, denn Rechtsstaat und Grundrechte stehen einer Demokratie, wie sie jenseits der Propaganda tatsächlich ist, nur im Weg. Sie stören die Ausbeutung, die Umverteilung, die Unterdrückung und Überwachung der Bürger, welche die demokratisch herrschende Oligarchie durchzusetzen gedenkt.

Das Wesen der Demokratie sollte jedem bekannt sein, der sich angeblich für eine Demokratie einsetzt. Man sollte sich gut überlegen, ob man wirklich diese Demokratie verteidigen, oder nicht doch an einem gerechteren, menschlicheren System arbeiten will. Denkbar wäre zum Beispiel eine Entmachtung der Oligarchen, eine Umverteilung ihrer enormen Mittel auf die Allgemeinheit und eine Überwindung der Kapitalismus, der diese extreme Akkumulation von Kapital überhaupt erst möglich gemacht hat. Statt Entscheidungen in ferne Parlamente in die Hände von Parteien zu legen, könnte man stattdessen lokal, an Ort und Stelle, gemeinschaftlich über die eigenen Belange entscheiden. Fabriken und Grund und Boden könnten in das gemeinschaftliche Eigentum übergehen, sodass alle mitbestimmen können, wie damit zu verfahren ist. Man könnte sich überlegen, was man auf lokaler Ebene tatsächlich benötigt, und dies lokal herstellen und anbauen, in Gemeinschaft und ohne Machthierarchien, ohne, dass der eine Profite aus der Arbeit des anderen schlägt.

Das führt zudem dazu, dass nicht nach Profitinteressen, sondern nach realen Bedürfnissen produziert wird. Dann muss auch nicht mehr alles im Überfluss hergestellt und zur Wegwerfware degradiert werden, sondern man könnte sich damit beschäftigen, qualitativ hochwertige Waren herzustellen, und die Produktion einstellen, wenn der Bedarf an der Ware gedeckt ist. Auf Dauer würde damit auch der benötigte Arbeitsaufwand sinken, da ab einem gewissen Punkt beinahe alle Bedürfnisse erfüllt sind, und man lediglich Ersatzteile herstellen muss, und die Waren reparieren kann. Lediglich der Anbau von Nahrung und einiger Verbrauchsgüter wird weiterhin erforderlich bleiben, doch die dazu benötigte Arbeit kann gerecht auf alle verteilt werden, und wird dann für alle ein erträgliches Maß annehmen.

All das käme auch der Umwelt zugute, die im herrschenden System ausgebeutet und zerstört wird, nur, um die Produktionsmaschinerie ständig am Laufen zu halten, um Profite zu erwirtschaften. Auf diese Weise wird das Leben nicht nur entschleunigt, sondern finden die Menschen auch wieder ihren Bezug nur Natur wieder, und haben mehr Zeit, sich um zwischenmenschliche Angelegenheiten zu kümmern. Nicht das oligarchische Ausbeutungssystem bestimmt dann das Leben der Menschen, sondern sie selbst nehmen es wieder in ihre Hände und gestalten es nach ihren Bedürfnissen. Das erst führt zu einer Autonomie, die von allen ökonomischen Macht- und Zwangssystemen unabhängig macht.

Wie ein solches System dann heißen soll, ist vollkommen zweitrangig. Wenn man an dem Begriff der Demokratie hängt, kann man ihn gerne dafür verwenden, sollte ihn allerdings zunächst von dem historischen Ballast befreien. Es sind aber auch ganze andere Bezeichnungen denkbar, oder auch gar keine. Denn letztendlich kommt es nicht auf die Bezeichnung der Schublade, sondern auf den Inhalt an. Und dieser wäre derjenige, welcher der Demokratie heute schon fälschlicherweise zugeschrieben wird: Eine wahrhafte Herrschaft des Volkes.

Quellen und Anmerkungen

- (1) <https://www.cicero.de/innenpolitik/Umfrage-Vertrauen-Demokratie>
- (2) <https://apolut.net/kontinuitaet-des-schreckens-von-felix-feistel/>
- (3) <https://www.cambridge.org/core/journals/perspectives-on-politics/article/testing-theories-of-american-politics-elites-interest-groups-and-average-citizens/62327F513959D0A304D4893B382B992B>
- (4) <https://www.zeit.de/politik/ausland/2014-06/usa-oligarchie-kapital>
- (5) <https://www.anti-spiegel.ru/2023/politico-bestaetigt-indirekt-dass-wahlen-an-der-politik-westlicher-demokratien-nichts-aendern/>
- (6) <https://www.youtube.com/watch?v=Us7bnmiEUmo&pp=ygUOZGlyayBwb2hsbWFubiA%3D>
- (7) https://de.wikipedia.org/wiki/Bekanntnisse_eines_Economic_Hit_Man

ENDE

Kommentar zu: Der Demokratie-Irrtum

ein Standpunkt von Holger Thurow-N.

Ich teile den Standpunkt von Felix F., dass eine, wie er es letztendlich ausdrückt, „wahrhafte Herrschaft des Volkes“ die richtige Antwort auf die herrschenden Verhältnisse wäre. Bei so viel Einvernehmlichkeit wäre es folgerichtig, sich für gemeinsames Handeln zu verabreden. Denn genau das ist die Art und Weise, wie man Macht generieren kann. Schon die Vereinigung der Macht zweier Menschen ist eine 100%ige Steigerung der sehr begrenzten Macht, die ein Mensch hat, solange er allein ist, was eigentlich nur als Ohnmacht bezeichnet werden kann. An der Machtfrage löst sich auch jeder Nebel um den Begriff „Demokratie“ auf. Denn Demokratie bedeutet nichts anderes, als das die Macht, und damit die Legislative beim Staatsvolk liegt, womit sie eine Herrschaft des Volkes wäre. Demokratie heißt „Herrschaft des Volkes“, wie auch Felix F. treffend festgestellt hat. Ja, genau das heißt Demokratie. Liegt die Macht nicht beim Staatsvolk, oder anders ausgedrückt, bildet das Staatsvolk nicht die Legislative, so haben wir keine Demokratie und eben undemokratische Verhältnisse.

Nach Lesart des Grundgesetzes, in Artikel 20 Absatz 2, „Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus“, müsste das Staatsvolk die Legislative bilden. Ist dem so? Natürlich nicht, denn die gegenwärtig Herrschenden setzen vor die „Demokratie“, die Repräsentanten. Deshalb heißen diese herrschenden Verhältnisse auch nicht Demokratie, sondern „repräsentative „Demokratie“. Alle Staatsgewalt geht von den Repräsentanten aus, und nicht vom Volk. Die Vorstellung also, dass die herrschenden Verhältnisse demokratisch wären, beruht auf einem Irrtum. Felix F. überschreibt aber seinen Text, Zitat: „Die Vorstellung, dass die herrschenden Verhältnisse undemokratisch wären, beruht auf einem Irrtum“ (Zitatende). Mit dieser 360 Grad-Wende in seiner eigenen Überschrift hat er seinen ganzen Standpunkt gebaerbockt. Der Irrtum besteht nämlich darin, dass die „repräsentative „Demokratie“ Demokratie wäre. Denn Regierungen, die mit vom Wähler entbundenen Mandaten über ein entmündigtes Volk regieren, herrschen selbstverständlich undemokratisch. Sie möchten aber, dass es demokratisch aussieht und deshalb ist es nur eine Dieberei ihrer Propagandisten, dafür den Begriff „Demokratie“ zu benutzen. Sie haben diesen Begriff einfach geklaut und Kraft ihrer Deutungshoheit mit einem

anderen Inhalt als den ursprünglichen gefüllt, um ihre autoritäre Herrschaft dahinter zu verstecken. Felix F. schreibt selbst, Zitat:

„Das Wort „Demokratie“ ist also nicht mehr als Blendwerk, das die Akzeptanz zu gewalttätigen und übergriffigen Maßnahmen und der Freiheitsberaubung der Menschen legitimieren soll. Es wird verwendet, um alle Entscheidungen mit dem Ruch des Guten und Schönen zu umgeben, gegen Kritik zu immunisieren, und ein gewalttätiges Ausbeutungs- und Zwangssystem zu verstecken.“ (Zitatende)

Dem kann ich zustimmen, und noch ergänzen, dass dieses Blendwerk eine plumpe Lüge ist, die darin besteht, die Herrschaft der Wenigen, die die Machthaber „repräsentative „Demokratie“ nennen als eine Herrschaft der Mehrheit auszugeben. Aber in seinem Standpunkt schreibt er dann gleich weiter, Zitat:

„Deswegen können unsere Politik-Darsteller auch davon sprechen, dass sie die Demokratie verteidigen. Das tun sie tatsächlich. Sie verteidigen die Kapitalinteressen der Oligarchie, und ihre Zugriffsrechte auf unser Geld, unsere Daten, und, seit Corona, auch unsere Körper, die sie sich anzueignen anmaßen.“ (Zitatende)

Die Politik-Darsteller verteidigen tatsächlich nicht die Demokratie, sondern ihre autoritäre Vormundschaft gegen die Demokratie. Es kommt darauf an, was die Machthaber tun, nicht was sie reden. Wer wirklich die Demokratie verteidigt, bezieht einen Standpunkt gegen die Kapitalinteressen der Oligarchie und nicht dafür. Einen Fehlschluss sehe ich auch in einer fehlerhaften historischen Herleitung des Begriffs „Demokratie“, indem er schreibt, Zitat:

„Denn in einem nächsten Schritt müsste man sich fragen, wer denn mit dem Begriff „Volk“ gemeint ist. Betrachten wir nun die Demokratien des antiken Griechenlands, und schauen uns an, wer denn da über die Belange der Polis, also der Stadt entschieden hat, so wird man ziemlich schnell feststellen: Jene, die da diskutiert und entschieden haben, waren reiche Griechen, die über Grund und Boden verfügten, der griechische Adel.“

Das ist falsch. Denn es war gerade umgekehrt. Es ging gerade darum, die Alleinherrschaft des Adels zurückzudrängen. [Hier](#) kann man das nachlesen, Zitat:

„In den Jahren 508/07 bis 322 v. Chr. herrschte in Athen eine direkte Demokratie mit einer Bürgerbeteiligung, deren Ausmaß von keiner späteren Demokratie wieder erreicht worden ist. Jeder Bürger konnte an der Volksversammlung sowie an den Gerichtsversammlungen teilnehmen; jeder Bürger war befugt, ein Amt zu bekleiden. Gemäß dem Wortsinn des griechischen *ta politika*, "das, was die Stadt angeht", war "Politik" die Angelegenheit des Bürgers in der Polis. Das ist das bleibende Vermächtnis der griechischen Demokratie, wengleich aus heutiger Perspektive darauf hinzuweisen ist, dass Frauen, Sklaven und Metöken (d. h. Bewohner ohne Bürgerstatus, sehr oft Fremdarbeiter) nicht als Bürger im politischen Sinne des Wortes galten und deshalb auch von der Beteiligung ausgeschlossen blieben.“

Die Demokratie in Athen bildete sich eher langsam, schrittweise, im 7. und 6. Jahrhundert v. Chr. heraus. Die Reformen von Solon im Jahre 594 v. Chr. und von Kleisthenes 508/507 v. Chr. brachen die Macht des Adels und schufen die Grundlagen für die politische Beteiligung breiterer Volksschichten. Auch die erfolgreiche Verteidigung Griechenlands gegen zwei Invasionsversuche der Perser (490 und 480 v. Chr.) stärkte die Demokratie, deren goldenes Zeitalter vor allem mit dem Namen Perikles (ca. 500–429 v. Chr.) verbunden ist. (Zitatende), siehe „Grundzüge der athenischen Demokratie“: <https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/izpb/demokratie-332/248544/grundzuege-der-athenischen-demokratie/>

Es war gerade deshalb notwendig geworden, die Alleinherrschaft des Adels zurückzudrängen, weil das herrschende

Eigentumsrecht, und somit das Ausbeutungsrecht drohte, den sozialen Zusammenhalt der athenischen Gesellschaft zu sprengen, was einen Aufstand und ggf. den totalen Machtverlust des Adels zur Folge haben könnte. Die Idee der Demokratie entstand also aus einer Befriedungsidee heraus und sollte die Machtgier des Adels einhegen. Perikles Worte sind bis heute überliefert, er sagte selbst, Zitat.

„Die Verfassung, nach der wir leben, vergleicht sich mit keiner der fremden; viel eher sind wir für sonst jemand ein Vorbild als Nachahmer anderer. Mit Namen heißt sie, weil der Staat nicht auf wenige Bürger, sondern auf eine größere Zahl gestellt ist, Volksherrschaft. Nach dem Gesetz haben in den Streitigkeiten der Bürger alle ihr gleiches Teil, der Geltung nach aber hat im öffentlichen Wesen den Vorzug, wer sich irgendwie Ansehen erworben hat, nicht nach irgendeiner Zugehörigkeit, sondern nach seinem Verdienst; und ebenso wird keiner aus Armut, wenn er für die Stadt etwas leisten könnte, durch die Unscheinbarkeit seines Namens verhindert. Sondern frei leben wir miteinander im Staat [...]. (Zitatende, Quelle: [hier](#))

Wie ist es heute? Staatsbürger sind nur die Repräsentanten, eine „Elite“ von [736 Personen im Bundestag](#). Alle anderen Bewohner des Staatsgebietes aber, sind von der Legislative ausgeschlossene Bürger mit beschränkten Rechten und vom Ausland Zugezogene nicht einmal mit diesen ausgestattet, unabhängig davon, ob sie hier arbeiten oder nicht, sich an einem Gemeinwesen beteiligen oder nicht. Die „repräsentative „Demokratie“ fällt also weit hinter die athenische Volksherrschaft, mit dessen Namen sie sich schmückt, zurück.

In dem vorliegenden Standpunkt von Felix F. finde ich eine sehr verkürzte und fehlerhafte Auffassung über die Historie der Demokratie. Die Geschichte der Idee von der Volksherrschaft ging natürlich weiter. Im Verlauf der Jahrhunderte wurde durch die Blutsur, die das herrschende Eigentumsrecht (Ausbeutungsrecht) hinterließ, immer klarer, dass eine Volksherrschaft nicht funktionieren kann, solange Verfügungsmacht (das Eigentumsrecht) über den gesellschaftlich produzierten Reichtum und über die Naturschätze, ein unangestastetes Ausbeutungsrecht einzelner Großeigentümer bleibt, denn Eigentumsrecht ist Ausbeutungsrecht. Noch bevor sich die Spannung zwischen Arm und Reich in der Großen Französischen Revolution von 1789 entlud, verfasste Jean-Jacques Rousseau seine Schrift „*Vom Gesellschaftsvertrag oder Prinzipien des politischen Rechts*“, in der er erstmals prinzipiell aufgriff, dass Niemand so reich sein darf, dass er sich Menschen kaufen kann und niemand so arm sein darf, dass er sich verkaufen muss; und umriss Grundprinzipien eines modernen Besitzrechts, das anstelle des Eigentumsrechts treten muss, um Volksherrschaft tatsächlich zu ermöglichen. Diese Schrift strahlt bis heute, selbst in die herrschende Demokratie-Theorie hinein und überall wo das Wort „Gesellschaftsvertrag“ auftaucht, steht unsichtbar ein Radikaldemokrat im Raum, der dem Vertreterprinzip mit freien Mandaten, und damit der „repräsentativen „Demokratie“ vehement widersprochen hat, Jean-Jacques Rousseau. Diesen Geschichtsbezug möchten die heutigen Machthaber natürlich vermeiden, sich aber gleichzeitig mit Demokratie schmücken.

Die Geschichte der Demokratie hat bedeutende Radikaldemokraten hervorgebracht, wie z.B. Hannah Ahrendt (siehe „[Über die Revolution](#)“). Immer wieder hören wir bei den Vorträgen von Rainer Mausfeld den Namen Ingeborg Maus. Sie hält unbedingt an der Idee fest, dass nur die Selbstgesetzgebung der Gesetzesunterworfenen im Zusammenspiel mit der strikten Gesetzesbindung der gesetzanwendenden Instanzen Freiheit und Menschenrechte sichern kann (siehe „[Über Volkssouveränität](#)“). Wir schätzen seine Vorträge, aber wer hört denn seine radikaldemokratischen Denkanstöße überhaupt? Werden die Radikaldemokraten überhaupt wahrgenommen und ist die Idee der Radikaldemokratie in den alternativen Medien denn irgendwo

präsent? Ist sie noch irgendwo anders präsent als auf [www.radicaldemocrat.news](#)? Oder ist es den Machthabern schon gelungen, fast alle Gehirne dagegen zu immunisieren? Komischerweise ist in den alternativen Medien kaum etwas über Radikaldemokratie zu finden.

Auch im Marxismus findet sich Demokratie-Ächtung, denn Marx stellte seinerzeit Demokraten nur den Befund „kleinbürgerlich“ aus. Er war stattdessen mit der „Diktatur des Proletariats“ beschäftigt, die sich dann im 20. Jahrhundert als Diktatur von Parteiführern entpuppt hatte. Dieser Irrtum kostete einen hohen Blutzoll. Von der typisch marxistischen Demokratie-Ächtung könnte auch Felix F. etwas abbekommen haben. Das könnte die Erklärung dafür sein, dass er nach Lesart seines Standpunktes meint, Demokratie wäre im „Kapitalinteresse der Oligarchie“. Nicht Demokratie (Volksherrschaft) liegt im Interesse von Oligarchen, sondern Eigentumsrecht (Artikel 14 des Grundgesetzes) in Kombination mit dem freien Mandat (Artikel 38 des Grundgesetzes) liegen im Interesse von Oligarchen. Mit diesen Schlüsseln im Grundgesetz hebeln sie das Demokratieprinzip in Artikel 20 des Grundgesetzes durch Lobbyismus aus. Da liegen also genau die neuralgischen Punkte, die geändert werden müssten, um das Versprechen in Artikel 20 Absatz 2 des Grundgesetzes, dass alle Staatsgewalt vom Volke ausgehen soll, überhaupt wirksam werden zu lassen.

Wir brauchen uns also für Volksherrschaft nicht ein anderes Wort als Demokratie ausdenken, sondern nur dafür sorgen, dass sie verwirklicht wird. Natürlich käme es nicht auf das Geräusch an, nicht auf das Wort, nicht auf die Bezeichnung. Aber das Geräusch, das Wort, die Bezeichnung prägen nicht Felix F., nicht ich und nicht irgendein Einzelner. Demokratie ist seit 2.530 Jahren im kollektiven Bewusstsein der Menschheit fest verankert und Felix F. liegt mit seiner Annahme über das allgemeine Demokratieverständnis vermutlich richtig, Zitat:

„Wenn das Volk herrscht, dann herrschen wir alle, was gerecht klingt und optimal den Interessen aller entgegenkommt. Das ist ungefähr die Bedeutung, die der Demokratie gemeinhin zugeschrieben, und das Argument, mit dem sie verteidigt wird. Wer also Antidemokrat sei, der wolle sich über andere stellen, wolle eine Diktatur und sei daher ein Verbrecher.“ (Zitatende)

Ein Antidemokrat ist natürlich noch kein Verbrecher, aber er ist jemand der den gesellschaftlichen Frieden ablehnt und den Zwang der Freiheit vorzieht. So jemand ist einfach asozial. Haben wir eine asoziale Regierung oder nicht?

Die Lösung des Problems liegt doch nicht darin, auf Demokratie zu verzichten, sondern die Lösung liegt darin, von den Machthabern, die nur ihre Fassade mit Demokratie schmücken, tatsächlich Demokratie einzufordern. „Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus“, heißt es in Artikel 20, Absatz 2 des Grundgesetzes. Ich fordere also: setzt das bitte um! Das ist eine legitime Forderung entmündigter Bürger, denen laut „Verfassung“ versprochen wird, dass alle Staatsgewalt von ihnen ausgehen soll.

Die Forderung nach Demokratie (Volksherrschaft) steht historisch auf der Tagesordnung und liegt fast greifbar in der Luft, ganz besonders seit der Corona-Krise, in der die Regierungen ihren Mündern so eindrucksvoll klar gemacht haben wo der ungedeckte Bedarf liegt. Die Grundlage der Legitimation liegt in der Selbstgesetzgebung der Gesetzesunterworfenen und der Demokratie-Irrtum besteht darin dass die herrschenden Verhältnisse demokratisch wären.

Holger Thurow-N..

Endlich hat sie einen Verein (BSW) gegründet, um überhaupt eine Partei aufbauen zu können!



Foto: Die Linke / CC-BY-2.0

Es hat lange gedauert, bis die Gruppe um Sahra Wagenknecht erkannt hat, dass sie ihre neue Partei am besten mit dem Aufbau eines Vereins beginnen, weil ja noch viele ihrer Anhänger in anderen Parteien gebunden sein könnten. Leider haben sie und ihre Freunde seit der bekannten Friedens-Demo im Februar 2023 viel Zeit ungenutzt vergehen lassen. Doch besser spät, als gar nicht zu Potte kommen.

Seit Ende September ist jetzt also endlich ein Verein am Amtsgericht Mannheim in Baden-Württemberg (VR 703822) eingetragen, der den Namen „BSW (Bündnis Sahra Wagenknecht) – Für Vernunft und Gerechtigkeit“ trägt.

Der Gründerkreis besteht aus 7 Personen, darunter Jochen Flackus, der ehemalige Regierungssprecher von Oskar Lafontaine. Als Vorsitzende fungiert Jonas Christopher Höpken der 2021 der Oberbürgermeisterkandidat der Linken für die Kommunalwahl im Wahlkreis Oldenburg war. 2022 wurde Höpken in den Bundesausschuss der Linkspartei gewählt.

Der Zweck des Vereins soll darin bestehen, „die Tätigkeit bestehender politischer Parteien oder die Gründung politischer Parteien unterstützen und durch den Einsatz auch der materiellen Mittel des Vereins fördern“ zu wollen.

Weiter soll es da heißen: „Sehr viele Menschen im Land hätten das Vertrauen in die Politik verloren und fühlen sich durch keine der vorhandenen Parteien mehr vertreten.“

Die ehemalige Landesvorsitzende und Mitglied der Linken in SR Astrid Schramm äußerte sich darüber in der Form, dass sie zwar dem Verein nicht angehöre, aber einer Partei von Sahra Wagenknecht beitreten würde, wenn diese sich gründet.

Ähnlich äußerte sich der ehemalige Fraktionsgeschäftsführer der Linken-Bundestagsfraktion Volker Schneider, der ebenfalls aus der Links-Partei ausgetreten ist.

Auch Oskar Lafontaine unterstützt offenbar die Pläne zur Gründung dieser Partei, da eine solche Partei fehle und die AfD diese Alternative für die „kleinen Leute“ nicht sein wird.

Offensichtlich hält sich Sahra Wagenknecht gegenüber der feindlich operierenden Presse mit Äußerungen etwas zurück und gibt denen dadurch endlich mal weniger Gelegenheit zu stören und zu hetzen. Auf bitten der „Frankfurter Rundschau“ äußerte sie indess: „Ich verstehe das Interesse der Medien und natürlich auch, dass in dieser Frage und in unterschiedlichen Richtungen recherchiert wird. Aber aktuell gibt es keinen neuen Stand. Sobald das der Fall ist, werden wir das der Öffentlichkeit selbstverständlich mitteilen.“

Es bleibt zu hoffen, dass einige Lektionen mit der Presse der Herrschenden gelernt wurden und sich eine gewisse Professionalität herausgebildet hat. Natürlich wollen sie immer über alle internen Probleme bescheidwissen, damit sie schädlich einwirken können. Schauen wir mal, wie gut sich ihr neues Team in der Öffentlichkeit bewähren wird.

Unter dessen muss die (alte) Linke um Gysi mit ihren 39 Abgeordneten, ganz zu Recht um ihren Fraktionsstatus im Bundestag bangen, der nicht unter 37 Mandate fallen darf. Es kommt wie es kommen musste, wenn der Flügel um Gysi immer weniger politische Unterschiede zu den Positionen der SPD und Grünen erkennen lässt und denen nur noch die Laterne hält.




Natürlich schicken die Mächtigen ihre Meinungserheber wie die „Funke-Mediengruppe“ in die Runde, um das Ausmaß des „Schadens“ in ihrer politischen Landschaft abschätzen und begrenzen zu können. Ich bin mir nicht sicher, ob die Truppe um Sahra Wagenknecht genau weiß was alles auf sie zu kommen wird, aber sicherlich werden sie alle samt die Rechnung ohne den Souverän gemacht haben und einige Überraschungen erleben können.

Was diese ganzen Beteiligten lieber schnell verstehen sollten ist, dass die Menschen echte Demokratie und nicht weiter an der Nase herum geführt werden wollen.

Sahra Wagenknecht tut gut daran, ihre Erfahrungen aus der Sammlungsbewegung „aufstehen“ zu überdenken, als sie mit einem Diskussionsangebot „Gründungsaufruf“ genannt, den Menschen versprach, die Demokratie auf die Straße bringen zu wollen und dann einen Rückzieher machte. Als sie es duldete, dass genau dieser „Gründungsaufruf“ zu einem Dogma erhoben wurde, über das eben keine Diskussion zugelassen wurde und rigoros damit begonnen wurde, die Teilnehmer auf der Grundlage genau dieses „Diskussionsangebotes – Gründungsaufruf“ zertifizieren zu wollen, also ohne jede vorherige Legitimation zentralistisch verwalten und zensieren zu wollen, fingen die Teilnehmer sich an zu wehren und klagten öffentlich den Betrug an.

Es wäre sehr interessant die Satzung ihres neuen Vereins (BSW) auf demokratische Möglichkeiten der Beteiligung und Mitbestimmung zu überprüfen. Wenn dieser Verein nicht dazu gedacht ist, alle zukünftigen Mitglieder aufnehmen zu können, einschließlich juristischer Personen, dann scheinen sie noch nicht ganz begriffen zu haben, warum ich ihnen die Gründung eines Vereins seit März 2023 anempfohlen habe.

Aber schauen wir mal wie es weiter läuft und wann wir die Gelegenheit erhalten, als Vollmitglieder in diesen Verein BSW eintreten zu können?

  Gruppen	
	
Facebook – Verteiler – für „Der Aufstand“	
Stand: 08.10.2023, 12.00 Uhr	Mitgliederzahlen:
Die Digitale Armee	6
Against the War	8
Seid ihr morgen auch wieder hier?>	9
Help 4 Life Global e.V. >	10
Lindner und weitere FDP Unmögölichkeiten	10
Nachrichten Welt 2023 >	10
Neue Normalität	11
Magdeburg leuchtet	11
Märkischer Kreis – NRW – Aufst. Sammlungs. >	12
Kleine & Groß Helden	16
aufstehen, bewegen u. ändern Bremen	17
Kiel steht auf (Ersatzgruppe)	20
Aufstehen Sammlungsbewegung Bayern	20
Experiment. Ich muss das mal los werden.	20
Friedenskampf ist Klassenkampf	21
The Daily Terror	21
Russlands Freunde	21
Aufstehen Samml. Bayern Lkr. Schwandorf >	22
Aufstehen Potsdam	23
Jetzt erst recht, das könnte Interessant ...	23
Aufstehen Kreis Böblingen (Baden Würt.)	24
Kooperative Basisdemokratie	24
Selbstdarstellung Zeit & Raum	24
Neuer Aufbruch Deutschland >	24
Bitte nicht auch noch Scholz ...	25
Impfen nein Danke >	25
Preis-Manipulation im Einzelhandel	28
AnonPsyline – Frieden ist der Weg >	28
Schweigemarsch Hamburg	29
Gruppe der Potsdamer Wahrheiten	29
Wir lassen uns nicht IMPFEN – gegen Zwangs.	29
# Hört auf zu Klagen ... Kämpft >	29
APON APON	30
Einkommen (egal wo her) muss zum L. reichen	30
Aufstehen für Demokratie	31
Irre! Lauterbachus Karl	33
Corona, wie schlimm, oder harmlos ist es wirkl	33
Aufstehen im HSK – Hochsauerlandkreis >	33
The Julian Assange Support Group	34
Verbunden trotz Trennung	35
Sektion ... Franconia >	35
Netzwerk: aufstehen	36
Corona Museum. Memes & mehr f. d. Ewigkeit	36
Aufstehen, Hagen (NRW)	37
Aufstehen Selbstbestimmte Bewegung	39
Widerstand 2020 Gesundheit	39
Manifest des Wohlstandes für alle	39
Zero – waste und vegan – 5G...	39
corona Widerstand >	39
Linkes Forum Aktuell (unzensiert	40
Gelbwesten / # aufstehen München	42
DieBasis WK 201 Bad Kreuznach	43
neues Sozialsystem	45
Ungeimpft >	45
AKL Hessen	46
OYUN BOZANLAR	46
Ungeimpft ich steh dazu !!! >	46
Gedanken zu einer solidar. Human. als Gesell. >	46
Gegen Zensur >	46
Ungeimpft (covid 19 / Corona) ...	48
aufstehen – die Sammlungsbewegung Bayern/...	48
Der Hamburger Norden steht auf!!!	52

DieBasis Altmark (Inoffizielle Gr.) öffentlich >	52
Schluss mit Ausgrenzung	53
Aufstehen Bremerhaven	53
Gr. Administratoren Gemeinschaft	53
Aufstehen Erzgebirge	54
Antiimperialistische Linke	55
Aufstehen Erfurt	55
Wir gegen Altersarmut jetzt erst Recht >	56
Aufstehen Münsterland	56
Schluss mit dem Lockdown u. Volksverdur.	58
Wir impfen nicht! Die Nordlichter Kiel ...	58
# SPDERneuern	59
Aufstehen Lübeck und Umgebung	60
# genötigt und bedroht	60
Austehen Heidelberg >	60
Aufstehen Berlin Treptow-Köpenick	64
Koch & Freunde	64
UNO Recht auf Frieden	64
Aufstehen bewegen und ändern >	64
#ichlassemichnichtimpfen# > (Martina G.-K.)	65
Bürger gegen Willkür >	65
Leben für die Zukunft Gemeinsam friedlich...	65
Demokratischer Widerstand 2021	65
Aufstehen Paderborn (NRW)	67
Action 4 Assange NZ	69
Menschenpartei	70
Das beste Deutschland aller Zeiten >	70
Freie Gelbe Westen UNNA/KAMEN	72
Neue Facharbeiter im Land >	73
Politik und Zeitgeschichte systemkritisch	74
Nein zu Hartz IV und Ja zum BGE ...>	74
Argosls – Comunidad Autonoma	74
Gelbe Westen Brandenburg	75
Seehofer muss zurücktreten	76
Aufstehen Vogtland >	76
Aufstehen! Was tun im Saarland! >	78
Revolution gegen Faschismus und Überwachung!!!>	79
Wir fordern ein LEBEN in WÜRDE ...	80
? Verfassung für Deutschland ?	80
Aufstehen Oldenburg	82
U:G:E: Cafe	83
Aufstehen Witten (NRW)	84
Aufstehen Kiel	85
Wohnraum für alle (...)	85
Stoppt von der Leyen jetzt >	85
ungeimpft Östereich >	86
Aufstehen Byern unzensiert	87
Agentur für angewadte Verschwörungskunde >	87
Für die AfD	87
Rusia, Dinamico Global y Geopolitica (span.)	87
Gelbe Westen Hamburg	89
Der „Kipper Clan“	89
Freie Heimat	89
# Ich lasse mich nicht testen	90
Widerstand für deutschland!! Saarland: WDS !!! >	90
linkes Forum in Cuxhaven	91
Aufbruch SPD 2021	91
Impfung, Nein Danke.	93
Die fitten Alten	93
Organisation Bündnis für Frieden	93
Gegen Cancel Culture u. Ideologie in der Wissens. >	94
Selbstbestimmung statt Staatsmedizien	95
Neue Friedenswerkstatt Hamburg	95
Die Ungeimpften > (Schenal Gabriel)	95
Schweizer Ini. Gegen die Bargeld – Abschaffung >	97
2023 erst Recht Aufstehen	97
Ungeimpfte Randgruppe >	98
Deutschland braucht NEUWAHLEN!	98
* gebaerbockt * Braun-Grün ...	99

„Wutbürger, Widerstand leisten ist jetzt Pflicht“! >	100	Die Lügen der Welt >	177
Gelbe Westen Mönchengladbach	101	impfgeschäden Deutschland >	178
Forum soziale Gerechtigkeit u. Frieden >	101	Grundrechte Osnabrück	179
Aufstehen Stammtisch systemkritisch	103	Bundestagswahl 2025	182
Du bist aus Bütingbach >	103	Der Rassismus gegen das eigene V. (Sven Lupprian)	183
Wir wollen eine wirklich soziale Demokratie aufb. >	104	„Freiheit für Julian Assange“ – Gr.	186
Bündnis Frieden, Freiheit, Brot & Wohnen ...>	104	Die Deutschland Hasser >	188
Aufstehen für Freiheit u. Selbstbestimmung! >	104	Gesundheitszentrum und die Wunderpflaster >	190
Drama Group >	105	Herr Söder, Treten sie zurück !!!!	191
Bündnis 21 RRP	105	Linkes Diskussionsforum	192
dieBasis Thüringen >	105	open *** >	193
Aufstehen von unten. >	106	Aufstehen Sachsen	193
Unsere Zukunft >	106	a s & w + für ein Leben in Würde! ... >	193
Corona Verbrechen: Wir vergessen nicht! >	106	Wir fordern Soziale Gerechtigkeit in D. ...	198
Linker Aufbruch	107	Willkommen in ... DDR 2.0 >	198
Gemeinsam gegen Rassismus	108	Wir sind Deutschland >	198
Aufstehen Koblenz	109	Politik von gestern / heute / morgen >	200
Ungeimpft und Stolz drauf	110	gelbe Westen für Deutschland SH	201
Wehrt Euch gegen d. Corona – M. u. L. (*A/25)	110	Aufstehen Emden	202
Menschenrecht auf Frieden	112	Gelbe Westen Hessen	202
The Carrier Pigeon (engl.) (*A/24)	113	LINKS.! wo noch ein sozial. & friedliches Herz schl.	204
Aufstehen – Hessen	115	aufstehen Mecklenburg-Vorpommern	204
Freunde der Wahrheit WIL	119	Aufstehen Düsseldorf	205
Miteinander gegen die neue Weltordnung >	119	aufstehen – Bündnisinitiativgruppe ...>	206
Freunde der Sozialistischen Linken - ... >	120	# aufstehen für 1 gerechte WELT! ...>	207
Gegen Rassismus im Alltag!> (*A/23)	121	AUF1-TV	208
Aktiv gegen Rechtsbeugung	122	„Eine neue Regierung ist auf dem Weg!“	210
Ich liebe dich, Russland (russisch)	123	HMSW – Holhoch muss sofort weg! >	211
Gesprächskreis Regensburg der Nachdenkseit.	125	Dem Kapitalismus die rote Karte zeigen	211
Die Wahrheit (Rev. in D.)	125	Impfen Nein Danke R.L.P. steht auf >	213
Unrechtsstaat Bundesrepublik Deutschland >	127	Aufstehen Stuttgart (Baden-Württemberg)	214
Meinungsfreiheit: Gegen die Zensur von FB	130	Nur für Ungeimpfte >	214
1.000.000 Stimmen gegen Grün... Pol.Gr.	133	Die Lust am Untergang u.Aufstieg d. Gaukler	215
Stoppt defender 2020 !!	134	Eigentum ist Diebstahl >	219
ORGA Friedens – Demo Ramstein	135	Kommunistische Plattform der L. in Wiesbaden	224
Ungeimpft und stolz drauf NR: 2 ! >	137	Philosophenclub (*A/22)	226
Ungeimpft, wir kämpfen für unsere Rechte! >	137	Miltenberg Freiheitsboten >	227
Globale Demokraten Union	141	Wissensmanufaktur 5.0	228
KenFM NUR für SystemFetischisten	142	Die Ungeimpften > (Anonym)	230
Freiheitsboten Thüringen	144	Deutschland macht dicht # Hessen	232
Informationskrieg und Kriegshetze stoppen	144	Aufst. f. Freiheit, Transp. & Aufkl. Demok. u. Fried. >	232
Mariupol (russ.)	144	Ausland Spezial	234
The White Taber VS Great Reset	144	DieBasis Biberach	234
von: der Leyen	145	Aufstehen NRW >	234
Erdgebundene Spiritualität – Bodenst. u. ... >	145	„Linker Aufbruch“ – Gr.	240
GJ/Gelbwesten – Soli. mit franz. ...	146	Die Welt braucht pol. Alternativen	241
Die Niveaulosen >	146	Initiative für mehr soziale Gerechtigkeit >	242
Diskussionsrunde DIE TROMMLER >	146	Austausch ausschließlich für Wölfe	245
Offenherzige Anarchist*innen, ihre Kritiker u.	146	Menschen der Freiheit reden	247
Schluss mit Ökoterror! Gelbwesten in Deutschland	147	Wir + / - 50 Bundesweite Initiative ...	247
Ungetestet, Ungeimpft u. Unbeugsam >	147	Gemeinsam gegen Armut u. sozial. Ausgr. ...	248
Freiheitsboten >	151	Kommunistische Plattform DIE LINKE.NRW >	249
Die Grünen? Nein, Danke!!! >	154	Ungeimpfte in Niedersachsen – alle Landkreis 1.0 >	251
Gilets jaunes Germany	155	Aufstehen SH ein Leben in Würde	252
Gruppe für Frieden u. soz. Verbesserung	158	Ver.di ArbeiterInnen	256
Welser Spaziergang für Freiheit u. Frieden	159	Polit -Stammtisch	257
Demokratie, Gesellschaft, Politik >	160	Menschen für D. >	257
Te Amo Rusia!>	160	MENSCHEN FÜR DEUTSCHLAND	259
dieBasis Amberg – Sulzbach & Neumarkt >	160	Präsidium der VR Luganzk und Donezk	259
KenFm-Nur für Systemkritiker (Innerer C.)	161	Das große Erwachen! Hier wird die Elite ... (M)	261
Political Asylum For Julian Assange	162	Aufstehen Arbeitsgruppe Grundeinkommen	263
Gegen Netz DG, die Zensur u. unberecht.	162	Lebenswerte Zukunft	266
Impfen – Nein Danke! >	165	Bohemia	269
Demokratische Selbstbestimmung, Liber. u. Anar.	172	Impfgegner >	270
Antidiskriminierung - Gruppe	173	Societe de L,Egalite (*A/21)	273
„Aufst. g. den Krieg u. f. d. Überwind. d. Kap.!“ >	173	Der Widerstand	273
Aufstehen Aktionen >	175	Spaziergänger Friedrichsthal / Saar >	275
Freidenker	176	Nortorf Presse	277
Ciencia, Historio, Filosofia & Arte. > (portogiesisch)	176	Friedensbewegung Deutschland	278

Der Widerstand	279	Politik allgemein >	417
# stopptdenMaskenball # >	283	Free Slave Projekt	(*/A/17) 418
Antifa Kommunikations Gruppe >	284	Deutschland steht auf >	419
Wir sind Impfstofffrei und das bleibt auch so!! >	286	Öl-Konzerne enteignen	420
Widerstand 2020 Rheinland Pfalz	289	Nationalistentreffe - NRW	420
Corona Diktatur 2.0	295	Rusia, Dinamica Global y Geopolitica >	421
Gegen die Ehrung und Zurschaustellung v. Kriegs. >	297	The International Consortium >	421
Gelbe Westen	297	anarcho Front	426
<i>gemeinsam sind wir stark</i> Widerstand Jetzt	299	„#ungeschminkte Wahrheit“	431
SOS Lebensabend in Not	299	diebasis – offene gruppe (reloaded) >	431
Wir sind Kommunisten	306	Mensch, Tierschutz und Umwelt!	(*/A/16) 435
Demokratie – Orientiert reloaded >	307	Lautstark gegen Rechts Rhein - Main	437
AG: Die Philosophie der Freiheit	308	Alcantara MA>	437
VFM – Diskurs	310	Richtige Arbeit statt 1 Euro Jobs ... >	438
Widerstand	310	Gottes Revision – Die 144400	(A/15) 438
Nicht meine „Regierung“	311	Covid Wahrheiten	445
Ursachenforschung Gtz	311	Unsere Krim, unser Donbass (russ.) >	453
Der Widerstand Bp >	313	Minden gegen Corona – Impfpflicht	457
Widerstand 2020 Friedensbewegung >	316	Obdachlos: Was nun = Flüchtling im eigen L.	458
Gegen-Tagesschau-Heute	317	Digitale Prozessbeobachtung >	464
Gegen Zensur Zwang u. Willkür	322	The Story of Freedom	465
Wir brauchen eine gerechte Welt !!!!!	324	Jennys Wohnzimmer	465
Stoppt den ultimativen Corona-Wahnsinn	325	Wir wollen die DDR 2.0 in ganz D. >	465
POLIT TALK JA ZU Ö>	325	Freedom for Julian Assange	470
Behördenwillkür >	325	Wir - stehen – auf / Mil Der Corona Wahnsinn	473
Wir impfen nicht – der Film u.d. Aufklärung >	327	Friedensverhandlungen sofort	474
Rezepte u. Meinungen zum Krabbelgetier	329	Linksfraktionen 2.0	479
Linke gemeinsam gegen Rechts	333	Corona - Rebellen 2.0	480
Wir sind * Eigenverantwortlich * mit	333	Ungeimpfte Blaublichtorganisationen Europas >	490
Die Linke Gelöschtfraktion	334	Bürgerinitiative – Franken! Original! >	492
Freedom for Julian Assange / News	336	Widerstand 2020.de / Leipzig	492
Europa gewinnt!	337	Das wahre Bernburg. >	492
Freunde der Basisdemokratischen Partei ... >	345	Buchstabe 17	495
Der Rassismus gegen das Eigene V. (Micha Wim.)	346	Vereinte Direktkandidaten der Zivilg. i. D. >	496
Geschichte mit Fantasie, ...	346	Aufstehen gegen Altersarmut > (Ingo Meyer)	496
Bündnis gegen Rechts (BGR) ... >	347	Gruppe der Ungeimpften >	500
Hand in Hand der Widerstand gegen Corona >	349	aufstehen basis stammisch	(*/A/14) 501
Wohnwesen des Grauens	352	Aufstehen bundesweit inoffiziell	504
Freunde vom Festival des Politischen Liedes	352	Free-News-Talk	(*/A/13) 510
Internetzeitung	354	Trotz alledem und alledem ... >	511
grüneversenken.de – Der Blog der vorletzte Gener. >	357	Deutsch Russische Freundschaft	516
DDR 2.0 – Das bessere D. >	357	# KeinImpfzwang! - Offizielle Gruppe	522
Antiimperialistische Aktion	358	Grundlagen der Theorie und Praxis ...	523
Jörg Kipper wir gegen Corona	361	Philosophen für den globalen Frieden	523
Gelbe Westen Heilbron 2.0 >	362	SPD neue Netzpolitik	524
Free Julian Assange – Take Action!>	367	Freiburg – Fahrrad – Demo >	525
Hand in Hand gegen Ausgr. u. Spalt.	370	Freidenker > (Mirco S.)	526
Corona-Impfung nein Danke! >	370	Facebook gegen Rassismus	530
Gemeinsam gegen die Coronadiktatur	382	Community – Wir impfen nicht	530
Für eine offene Gesellschaft weltweit -	382	Edelweiss Piraten >	534
Linke #NoSPD Friedensbewegung >	383	Blackout Prep – Die Gr. - Vorbereitung ist alles >	535
# Assange Argentina	387	Schwurbler unter sich	535
Aufstehen f. soziale Gerechtig. und faire Arb. >	389	Aufstehen für SAHRA ! >	538
Philosophenclub der Lohnabhängigen	(*/A/20) 392	we are that what we are >	538
Empathie statt Hass. Für ein gemeins. Miteinander >	398	Marxistisches Informations- und Diskussionsforum >	539
Ich Lass Mich Nicht Impfen 2.0	398	Smile again	543
GILET JAUNES PAYS FLECHOIS	399	dieBasis Köln	543
#ichlassemichnichtimpfen3.0	(*/A/19) 401	Aus gutem Grund gegen Impfpflicht. >	545
Widerstand Nord >	401	Keine Macht den Maßnahmen	549
Yemen	402	Selbstbestimmung und Wahlfreiheit 3.0 ...>	550
R&W natürlich Deutsch >	402	Truth Workers – Unverblümt direkt wahr >	560
Gegen Rechts >	403	Schluss mit dem Wahnsinn!!!	562
Fairer Austausch öffnet die Tür zum Wir	(*/A/18) 403	Freunde d. Alternative f. D. (AfD) >	563
Vor dem Aufstehen kommt das Erwachen >	408	Lieber ein stiller See, als ein „Lauter Bach“	580
Mensch, Freiheit und Grundrechte >	410	Wir werden mehr ...	581
corona – Impfung nein Danke >	412	Freiheit + Solidarität, rainbow – intern.	590
Ichlassmichnichtimpfen > (Bernd Stahnke)	413	Impfen, nein danke! >	593
Neue Linke – gegen Armut u. Krieg >	414	Freunde, denn Sahra Wagenknecht gefällt >	594
Politik für Dummies >	417	SPD Friedensbewegung >	601

Netzwerk für Frieden und Gerechtigkeit	601	Die Geimpften und Gesunden. Wir w. u. Verfas. z.! >	944
Es reicht – Wir haben die Schnauze voll! >	614	Österreich – COVID ungeimpft – ich steh dazu >	951
Corona Rebellen gegen Zwangsimpfung	615	Die guten alten Zeiten >	954
DSF 2.0 (Deuts.-Sowjet.-Freunds.)	624	Selenskyj stoppen	958
I Libertari	627	Europe People Protest	978
16 Jahre Vereinigung von WASG u. PDS ...	633	Grundgesetzschutz – RunderTisch2020 – 1 >	982
Gebt den Grünen keine Chance	656	anarchistische Gemeinschaft	985
gegen Links	656	Gegen Rechts – Bund statt Braun >	985
Überleben unter Corona (Selbsterhaltung. ...)	658	Neue Sahara – Partei – Aufruf zur Gründung	986
wir werden zur Zeit echt belogen ...	659	Die Mitfahrgelegenheit für Antifa. Demo.	993
Flamingomenschen Gegenbewegung >	660	Alles of Russia (Stop NATO/ ...)	995
DIE LINKE.muss bundesweit was tun >	660	Clemens G.Arvey – In Memoriam	1.007
Friedensbewegung-Forum	668	Anti NWO Germany	1.008
Nothings stopping us now ...	669	„Frieden Total“ – Gruppe	1.019
Für Frieden, Freiheit, Demokratie u. Beendig. ... >	673	Satire, Humor u. Sarkasmus ...>	1.027
Forum für sachlichen politischen Diskurs ...	675	Ungeimpft Austausch >	1.036
Das große Erwachen@Deuts / Öster. / SW	688	An alle, die KEIN Zwangsimpfung woll (*A/7)	1.039
Antifa vereinigt Euch >	689	Wir bleiben Ungeimpft / Wir halten Durch!	1.043
HAPPEACE	691	Philosophie	1.052
Gegen Rassismus und Rassistische Präsenz	694	Connected Nurses-Pflegekräfte Europas ...	1.060
DAS LINKE FORUM	697	Club der Impfstofffreien Menschen >	1.063
Krüppel – Aufstand	700	Zeitgeist	1.069
Wir sind Selbstdenker u. keine Querdenker. >	709	Offenes Friedensforum bei UMEHR e.V. (*A/6)	1.076
ADL >	711	Deutschlandretter	1.094
BRD-Unrecht 2.0	715	Aufwachen	1.097
Friede in einer Welt	717	Zukunft der Menschheit, Save A World	1.100
Wir fordern unsere Soziale Sicherheit i. D.	718	WIR	1.113
Kapitalismus – Nein Danke! ...	729	Gemeinsam gegen die NWO ... >	1.119
Aufstehen-Selbstbestimmte Bewegung	730	Widerstand gegen Mietenwahnsinn MG >	1.125
Macht des Volkes gegen Unterdrückung	741	Gegen unverhältnismäßige Corona Maß. (*A/5)	1.158
VAP 2.0 Vereinigung aller Patrioten	744	Club der Ungeimpften	1.160
Bundesweite Gemeinschaft f. e. s. Ges. (*A/12)	745	Argosls – Estado de Distrito Capital Venezuela	1.164
Oder-Neiße-Friedensgrenze	753	Friedens - Impuls >	1.167
Irish Action 4 Assange!	757	Gelbe Westen Aktiv Baden-Württemberg	1.170
Gegen Annalena Baerbock	763	Machtmissbrauch von D. Jugendämtern ...	1.175
NEUSTART für EUROPA	763	gegen schleichende Entrechtung >	1.181
Gegen den neuen Rundfunkbeitrag ...	784	„Verarschen & Erpressen?“ Nicht mit uns!	1.186
Freie Medien	788	Lasst die Masken fallen	1.196
Lechbrucher Anzeiger >	790	Frieden in der Welt	1.200
Aufstehen gegen Altersarmut > (Peter Ötzturnayan)	791	Wissensmanufaktur.net	1.202
Kriegswahn stoppen	792	Die Welt wird belogen und verkauft (*A/4)	1.215
Hamburger Künstler vereinigt euch!	809	Für Deutschland	1.219
Wir lassen unsere Kinder nicht impfen >	815	Einigkeit und Recht und Freiheit >	1.224
Transformation der Sprung i. e. n. Leben	815	Wir wissen bescheid !!! >	1.229
Ungeimpfte Deutschland >	815	Ungeimpft und stolz darauf!>	1.246
Liga für den Frieden >	816	Deutsch-Russische Freundschaft + gemeins. ...>	1.250
Protestiert gegen AFD&Co überall	822	Deutsche Politik	1.262
Nachrichten u. Aktuelles aus D. u. Der Welt	831	Wir sind das Volk >	1.265
Free Assange Wave	840	Wir wollen einen Friedensvertrag für D. JETZT !!! >	1.274
Bürgerinitiative Franken (BIF) >	852	Ungeimpft in Bayern. Das bleibt auch so!!! >	1.290
Deutschland – Bürger diskutieren >	854	Belmarsh, Vigil for Julian Assange	1.294
Menschenrechte, Grundgesetz u. Grundrechte	854	Gemeinsam gegen die neue Weltordnung	1.295
Gegen die neue Weltordnung (*A/11)	872	Anti – Holbratzen	1.297
Gesunde ungeimpfte Menschen gegen den Staat	883	Nun ist sie weg ... (vorher: Merkel ...) >	1.321
SYRIZA – Linke – Unterstützung >	893	NEIN zu Zwangsimpfung JA zur Freiheit	1.322
** DER WIDERSTAND **	894	Free Julian Assange The Netherlands >	1.326
Magdeburger Friedensfestival 2023 (*A/10)	895	aufstehen - Gelbwesten (GJ) >	1.347
Corona + System – Rebellen 4.0	896	Der Widerstand – Verbund aller Gr.	1.353
Österreich Ungeimpft	896	DieBasis RbK	1.362
Volksrepublik Donezk	901	Fanpage FaF	1.401
FREE ASSANGE II (*A/9)	902	Stop the lockdown.Now!	1.414
Gesellschaft_aussterbenden_Wissens	911	Netzwerk der Gelben Westen	1.417
aufstehen bundesweit >	912	Auf die Strasse! Der Demo – Kalender >	1.422
Friedensbewegung	913	# Stay Awake Bamberg	1.453
Zeit für mehr Gerechtigkeit	916	Impfen – NEIN DANKE! > (Wolfgang Dölling)	1.458
RZRF94-Fürstand (*A/8)	918	Gemeinsame Vernetzung	1.470
AfD – Ortsgruppe Heidenau	931	Freie Linke	1.470
Berlin – Brandenburger Landespolitik u. ...>	934	DEF 2023	1.505
Gerechte Einkommen, Grundeinkommen	940	Forum >	1.514

dieBasis Sachsen – Anhalt	1.518	Globale Freiheit >	2.823
Wirtschaft & Gemeinwohl	1.527	Wir sind das Pack!	2.833
Solidarität m. d. Revol. Ländern Amerikas	1.528	Frieden Rockt Austria (offizielle Gr.)	2.866
Direkte Demokratie auf Bundesebene	1.563	Deutsch – Russische Gesellschaft >	2.899
Mund auf trotz Mundschutz	1.571	Bedingungsloses Grundeinkommen	2.943
Politiker ohne Ehre >	1.626	Demokratischer Widerstand >	3.013
Die Wahrheit hinter den Illusionen	1.628	Linksfraktion	3.099
Impfschaden u. Nebenwirkungen >	1.661	Forum für Demokratie und Freiheit >	3.102
Party der dummen Wähler (PddW)	1.664	Chasing The Rabbit > (englisch)	3.180
Progressives Linksspektrum	1.668	Sahra Wagenknecht Kanzlerkandidatin >	3.265
Wir stehen gemeinsam f. Frieden u. Freiheit auf! >	1.685	„Wutbürger leisten Widerstand!“ >	3.282
DEMO Termine in D.	1.692	Anti NATO Group >	3.301
Politik u. Medien Hand in Hand – Das schadet ... >	1.713	Hier spricht das Volk	3.315
Weg aus Deutschland	1.714	Neue linke Literatur >	3.326
Banlieues Jaunes 67 (franz.)	1.724	Freie Presse – freie Meinung – Unzensiert! >	3.466
Existenzen retten! >	1.724	Gegen Defender 22	3.500
Iskusstwo Narodow Mira / Art of Peoples	1.735	KenFM – Diskussionsgruppe	3.537
Zu Heftig 2.0 >	1.735	Patrioten mit Herz	3.664
Humanistische Atheisten >	1.749	Rückkehr zur Menschlichkeit: ...	3.703
Wissensmanufaktur	1.755	American Patriots Rising	3.729
Corona Diktatur	1.805	Ubgeimpft, Gesund u. Glücklich >	3.971
Wir vergessen nicht!! Wir ford. d. Aufarbeitung	1.841	Sahra Wagenknecht * Oskar L. Forum – Aktuell ...>	4.033
#ichlassemichnichtimpfen# >	1.849	Nachrichten aus aller Welt > (Brigitte Litzen)	4.047
ElternNetzwerk	1.833	Corona Rebellen	4.158
Stoppt das Netzwerkdurchsetzungsgesetz	1.874	Assange Action >	4.195
Antifa – Grupo de Resistencia	1.887	Music4Assange >	4.200
dieBasisMomentum – e.Ini KV d.Viersen	1.896	Gegen die NATO & US-Amerikanische Pol. ...	4.269
GewerkschafterInnen für Frieden u. Soli. >	1.906	Free Assange and Manning Events	4.415
Rhein-Main-steht-auf gegen grüne Faschisten!>	1.910	Impfungen – NEIN DANKE! > (Niki Altmann)	4.575
Wir informieren und decken auf!!!	1.918	Connected nurses – Pflegekräfte Europas ...	4.654
Unimpfbar	1.920	Wir für Deutschland-wir sind das Volk	4.698
WIR – INTORMIEREN und DECKEN AUF!!!	1.933	Wir gegen Altersarmut	4.853
die 1. das Original – wir bleiben ges. u. unge.	1.941	Die Anstalt – Eigentlich seid ihr ...	4.996
Impfpflicht „Nein“ Corona – Fakten & Satiere B1 >	1.944	Ungeimpft, Gesund & Überzeugt	5.046
Widerstand 100	1.951	Blöd aber wahr Das Schlagzeilenblatt d.altern. F. >	5.047
Deutschland muß deutsch bleiben. >	1.964	Impfen, Impfschaden und nun?	5.057
Nein zur Impfpflicht >	2.001	Impfpflicht – nein Danke / Demokratie D.? >	5.101
Wir stehen auf (Jetzt erst recht)	2.004	Impfen nein danke Schluss mit der C.Diktatur	5.146
Die Wahrheit – Widerstand g. d. Geldsyst	2.047	Die Wahrheit liegt auf der anderen Seite – Gr.	5.251
WAHRHEIT statt Mainstream	2.049	Fridays gegen Altersarmut	5.334
Impfen – NEIN DANKE > (Bernd Stahnke)	2.053	Julian Assange ... Events, Petitions, D.	5.381
Impfen – NEIN DANKE > (Karin Maier)	2.061	Grüne Ökonomie; nachhaltiges Wirtschaften ...>	5.428
Der Club der Freidenker	2.081	KenFM Nur für Systemkritiker ADMINS	5.468
Lauter Protest	2.090	Ungeimpft Österreich, Nummer 1 (D...)	5.626
Free Julian Assange (Politikel Prisoner)	2.114	POSITIVE Nachrichten und SCHÖNE	5.893
Gemeinsam gegen die neue Weltordnung!!! ... >	2.138	Eltern für die Zukunft ihrer Kinder	5.896
Deutschland + Russland >	2.146	Keine Zwangsimpfung>	(A/2) 5.931
Donauxinal	2.152	Widerstand Schweiz	5.991
Frieden Rockt Schweiz (offizielle Gr.)	2.222	Wir gegen Mainstream!!! ... >	6.153
ungeimpft>	2.233	Satire & Politik – Kabarett, An. u. Aussischt.	6.205
Russland – Wir für euch!	2.309	Ungeimpft, Geimpft, Aufgewacht, Selbstb.	6.280
Meinungsfreiheit: Gegen die Zensur von FB	2.363	Wir bleiben ungeimpft	6.368
Freidenkerforum – private Gruppe	2.417	Ungeimpft, Gesund u. Glücklich	6.415
Mensch und Politik heute >	2.464	Plötzlich u. unerwartet – das aktuelle Archiv >	6.729
Keine Sonderrechte für religiöse Menschen! >	2.472	Georg Schramm/H.Rether/U.Pind für ...>	6.919
Deutschland 2020 – mediale Massenverblö.	2.474	FREE JULIAN ASSANGE -The Day After >	7.222
GVAG	2.487	Gemeinsam Gegen Grüne Pol. u. Ideologie	8.125
DDR, ein Meilenstein der Geschichte	2.514	Rücktritt der Bundesregierung	8.680
Solidar. Gemeinschaft d. Geimpften u. Umg.	2.561	Freiheitsgedanken	9.003
Aufstehen in Gelbwesten!	2.573	ACU – Außerparl. Corona Untersuchungs. G6 (A/1)	9.079
Ich lass mich keinesfalls impfen >	2.581	# 24 F Coalicion Vida y Libertad J.Assange	9.094
UMEHR e.V. - Der Aufstand (*A/3)	2.602	Adode esta la flor?	9.155
Scott Ritter – Join > (engl.)	2.617	Julian Assange Suporters - International	9.825
Grüne – Watch – Deutschland Östereich Schweiz >	2.620	Official Alice Weidel >	10.178
ARCADIA – Ernesto „CHE“ Guevara >	2.663	System – Rebellen > (Bernd Stahnke)	10.427
Diskussionen zwei!! D. vernetzt sich	2.696	Colectivo Chile Pensante	10.938
Linker runder Tisch	2.726	Die Rente muss zum Leben reichen - >	11.086
AfD Events Alternative fuer D. Veranstaltungs Gr. >	2.795	Freie Presse	11.539
Die Welt verändert sich, jetzt erst recht 2.0 >	2.808	Politikversagen und Meinungsfreiheit	11.635

Deutschland nachrichten	14.287
World 4 Assange	14.901
ARD und ZDF und ihre neol. Lügenm.	16.390
Die Systemkritiker >	18.907
Neuwahlen für Österreich Demokratie JETZT	19.724
Assange, I,Ultime Combat >	23.106
Putinisten (Freunde W.W.Putin,s)	27.758
Free Julian Assange	33.733
Die Welt wird belogen und verkauft	34.379
NEMO-No Embargo Cuba Movement	105.816
Gesamt Mitgliederzahl:	1.060.463
Gruppen gesamt:	693

Leben zu schonen. Natopanzer haben einen mehr an Bord, der im Ernstfall nicht mehr herauskommt - Leben schonen scheint hier generell kein so hoher Wert zu sein, für den man mal in Technik investiert.

Wäre das nicht mal ein paar Gedanken wert? Immerhin könnte die Ukraine ihren Traum von einer russischfreien Zone dann voll ausleben - und die verfolgten russischsprachigen Ukrainer hätten wieder eine Heimat im Osten - wenn sie wollen. Und klar müsste Russland eine enorme Entschädigung für den Angriffskrieg leisten - aber man kann ja über alles reden, auch darüber. Aber wahrscheinlich geht das wieder nicht - oder? Weil die Russen ja - wenn ich das richtig verstanden habe - keine echten Menschen sind, sondern dumme, grausame Ungeheuer. Und deshalb generell alle weg müssen. Oder? (Liebe Zensoren: hier war jetzt Ironie dabei.)

Ich suche gerade ein Zitat.

Aus dem Jahre 2014. War ein Nato-Militär, soweit ich mich erinnern kann. Er meinte: Russland dürfe nie zulassen, dass die Ukraine Mitglied der Nato wird, weil Moskau dann im Konfliktfall gar nicht mehr zu verteidigen wäre. Kenne Militärs, die das genauso sehen - die sich aber nicht öffentlich äußern wollen. Ist halt ein freies Land hier - da muss man aufpassen, was man sagt.

Vielleicht findet jemand dieses Zitat - mir fehlt gerade die Zeit dafür, ich habe es aber selber 2014 verwendet - aber erstmal darf uns das egal sein: nehmen wir an, es stimmt. Nehmen wir an, dass die auch die Überzeugung russischer Militärs, die mit Angriffen aus dem Westen seit über 200 Jahren Erfahrungen haben; dass da drüben Leute wohnen, die soviel Land haben, das wir gut gebrauchen könnten, war schon früher Stein des Anstoßes über alle politischen Überzeugungen hinweg.

Hat man diese militärstrategische Sicht erstmal verstanden, ist auch egal, wer Präsident oder Russenkönig ist, Putin, Patin, Potin, Petin, Pitin - egal: die Militärs werden ihren Job machen und ihm auf den Keks gehen bis er versteht: die Ukraine darf nicht in die Nato. Die Nato ist ja auch kein harmloser Karnickelzüchterverein - die führende Supermacht in dem Konzert hat in den letzten Jahren einige Länder grundlos angegriffen - sowas bringt halt kein Vertrauen. Und er oder sie, wie immer sie auch heißen mögen, muss seinen Job machen: Schaden vom Land abzuwehren und seine Zukunft zu sichern. Das gilt auch für US-Demokraten: kommen da Raketen nach Kuba, wird scharf geschossen. Das ist alternativlos: deshalb haben wir ja Diplomatie, damit das nicht aus dem Ruder läuft - wie derzeit.

Ist es also richtig, dass Russland im Kriegsfall (oder im Falle eines Angriffs bzw. einer "friedenssichernden Maßnahme") nicht mehr schnell genug reagieren könnte, weil einfach die Hauptstadt so schnell nicht verteidigt werden kann (und moderne Panzerverbände sind ziemlich schnell - siehe Irak), dann hätte man eine Basis, auf der man verhandeln kann. Zum Beispiel, in dem man mal die Ukraine fragt: wieviel Land voll ungeliebter Russen sie denn frei geben könnten und wie viel Raum Russland zwischen sich und der Nato braucht, um sich sicher fühlen zu können - Fragen, die sofort Leben retten könnten, weil man den Krieg stoppen könnte.

Aber Leben ... nun ja. Ist wohl dem Wertewesten nicht so wichtig. Schon lange russische Panzer so konstruiert, dass sie nur drei Mann Besatzung brauchen ... um im Kriegsfall

Der Eifelphilosoph



ERNST GEMEINTE FRAGE

Hat jemand Informationen, warum Herr Fritsch es verdient, vergessen zu werden?

Seit 9 Monaten sitzt er in Untersuchungshaft.

Erinnert euch - er war einer der ersten der den Mut hatte sich gegen den Wahnsinn zu stellen und von seinem Remonstrationsrecht Gebrauch zu machen!

Am 13. Juli 2023 wurde er 60 Jahre alt und damals wurde folgende Adresse veröffentlicht:

JVA Sehnde
Z.Hd. Michael Fritsch
Schnedebruch 8
31319 Sehnde

